Gedanken sind Deine wahre Macht - wenn Du Gedanken verstehst, bist Du wahrhaft m�chtig !

Geheimnis der Gedanken

Etwa 60 000 Gedanken denkst Du als Mensch im Durchschnitt t�glich

3%	-	aufbauende, hilfreiche Gedanken, die Dir selbst oder anderen n�tzen
25%	-	destruktive Gedanken, die Dir selbst oder anderen schaden
72%	-	fl�chtige, unbedeutende Gedanken, die nur vergeudete Zeit und Energie sind

Inhalts-Verzeichnis : Zum Wiederfinden einer Textstelle, bitte Ziffer anklicken !

01 der Gedanke ist der Vater aller Dinge!
02 was die Wissenschaft �ber Gedanken wei�
03 was aufgestiegene Meister �ber Gedanken sagen
04 was Gedanken sind
05 die Geschwindigkeit der Gedanken
06 die Welt der Materie
07 elektronische Lichtsubstanz
08 Bewu�tsein
09 wer Du wirklich bist
10 der K�rper
11 die Seele
12 Sch�pfer Deiner Welt
13 wie funktioniert Sch�pfung
14 wie Du Deine Zukunft erschaffst
15 ICH BIN, das Gott-Prinzip
16 g�ttliche Freiheit
17 warum Du nicht g�ttlich bist
18 was Menschen einst waren, was sie jetzt sind
19 die 7 Stufen des Bewu�tseins
20 die Widerstandskraft des Nervensystems
21 die Wissenschaft vom Wissen
22 wie Du alles wissen kannst
23 Gedanken, Nahrung f�r das Sein
24 das gesellschaftliche Bewu�tsein
25 Gedanken-Magnetismus
26 Gedanken-Blitze
27 Gedanken im Gehirn
28 Gedanken-Steuerung des Gehirns
29 das verf�lschte Ego
30 Gedanken-Chemie
31 der Seelen-Computer
32 das Ged�chtnis
33 Wissen und Fakten
34 der verschlossene Geist
35 das voll aktivierte Gehirn
36 Alter und Tod
37 der Tod
38 Selbst-Heilung durch Wissen
39 warum Du nicht souver�n bist
40 die aufgstiegenen Meister
41 die Avatare, der lebende Meister
42 Lehren der aufgestiegenen Meister
43 Ursache aller Gedanken - der ewige Vater
44 Christos - der Sch�pfer-Sohn
45 der Gedanken-Justierer - Gott in Dir
46 wer ist Gott
47 die Leere
48 die Dualit�t
49 Christ und Antichrist
50 Quelle der Gedanken
51 Gedanken aus der Umwelt
52 Gedanken aus der Nahrung
53 Gedanken und bewu�tseins-erweiternde Drogen
54 Gedanken und Rauchen
55 Gedanken und Alkohol
56 Gedanken und Umwelt-Gifte
57 der Kreislauf der Gedanken
58 Wachstum der Gedanken
59 das Alles Verzehrende Violette Feuer
60 Selbst-Meisterschaft
61 Harmonie
62 Musik
63 ICH BIN, die Macht der Mantras
64 das Gyatri Mantra
65 das Astralreich
66 die Funktion der Angst
67 Angst und Gesundheit
68 das Gesetz des Geistes
69 das Gesetz des Geistes im globalen Ma�stab
70 Verantwortung f�r Deine Gedanken
71 Warnung
72 Tips f�r die Praxis

- **der Gedanke ist der Vater aller Dinge!**

Die meisten Menschen kennen diesen Satz, aber kaum einer kennt die wahre Bedeutung, geschweige denn die gewaltige Tragweite dieses Satzes.

Mit dem Gedanken f�ngt ALLES an - im Geistigen wird ausnahmslos die Ursache f�r ALLES gelegt - kein Ding kann sein, ohne da� es vorher im Gedanken war. In der Umkehrung : **Alles das, was DU in Deiner Welt wahrnimmst, hast DU zuerst gedacht, es durch DEINE Gedanken und Gef�hle belebt, es dadurch in die Existenz gezwungen - ohne Ausnahme. DU selbst bist der Architekt DEINES Schicksals! Durch die Macht DEINER Gedanken stehst DU auf der Stufe eines Mitsch�pfers dieses Universums!** Die Konsequenz daraus : **Der Mensch ist sich selbst durch seine Gedanken der gr��ter Feind oder der beste Freund. Wenn der Mensch sein Denken �ndert, so �ndert sich der ganze Mensch.**

- **was die Wissenschaft �ber Gedanken wei�**

Als Wissenschaftler Anfang des 20. Jahrhunderts die Natur der Materie und des Atoms erforschten, stellten sie mit Verwunderung fest, da� Materie gar nicht so real ist, wie sie immer dachten - sie besteht offenbar eher aus Energieballungen, die man als stehende Wellen elektronischer Energie beschreiben kann. Insbesondere konnten die Physiker Aufenthaltsort und Impuls eines Elektrons nur beschreiben als Funktion von Wahrscheinlichkeiten - zudem mu�ten sie anerkennen, da� das Elektron und damit alle Materie offenbar Eigenschaften von Bewu�tsein besitzt. Durch diese Erkenntnisse hat sich die Wissenschaft letztlich selbst den Boden f�r ihre materialistische Grundeinstellung unter den F��en fortgezogen. Angesichts dieser Einsichten soll Albert Einstein - wahrscheinlich der gr��te Physiker des 20. Jahrhunderts - einmal gesagt haben : **"Es sieht immer mehr so aus, als ob das ganze Universum nichts anderes ist als ein einziger grandioser Gedanke!"** - und damit erkannte er wirklich den Kern der Wahrheit.

So gibt es wohl einige Wissenschaftler die vermuten, da� Gedanken-Kr�fte letztendlich Ursache aller Dinge und allen Seins sind, aber sie wissen nicht, wie es funktioniert - und sie k�nnen es nicht wissen, solange sie das Gef�hl leugnen, die Zwillings-Schwester der Gedanken! Weil aber die Mehrheit der Wissenschaftler weiterhin auf dem materialistischen Dogma beharrt, da� alles messbar und experimentell erforschbar sein mu�, Materie daher kein Bewu�tsein besitzen darf, im Widerspruch zu Erkenntnissen ihrer eigenen Wissenschaft, hat diese sich selbst blind gemacht gegen�ber der Wahrheit, was Gedanken sind - denn grobe Messger�te k�nnen das Wesen der Gedanken und des Bewu�tseins nicht offenbaren.

Die Wissenschaft wird daher weiterhin (vermutlich) vergeblich mit Messger�ten nach �berlichtschnellen Teilchen suchen, den Tachyonen, die ihre Theorien vorhersagen, ohne jedoch jemals auf die Idee zu kommen, da� ihre eigenen Gedanken-Partikel eigentlich genau diese Tachyonen sind, die sich nur beharrlich weigern, sich den groben Messversuchen der Experimental-Physik zu offenbaren.

Wenn DU aber frei im Bewu�tsein bist, dann kannst DU leicht erkennen, da� DU Deine Gedanken nur deshalb in Vergangenheit und Zukunft und zu den entferntesten Objekten im Universum ohne den geringsten Zeitverlust senden kannst, weil Gedanken jede beliebige �ber-Lichtgeschwindigkeit annehmen k�nnen.

- **was aufgestiegene Meister ber Gedanken sagen**

Alles ist Gedanke oder elektronische Lichtenergie! So wie unsichtbarer Wasserdampf = feuchte Luft, sichtbarer Wasserdampf = Wolken, Wasser oder Eis immer das gleiche sind, Wasser auf unterschiedlichen Energie-Niveaus oder Schwingungsebenen, so sind Gedanken die Essenz aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge - **alle Dinge sind letztendlich Gedanken auf unterschiedlichen Energie-Niveaus**.

Die Qualit t aller Dinge, insbesondere, ob etwas sichtbar oder unsichtbar ist, wird nur durch die Frequenz oder Schwingungsrate der Gedanken bestimmt - **Materie ist dabei nur gleichsam geronnener, in Form erstarrter Gedanke.** So wie ein Flugzeugpropeller unsichtbar wird, wenn man seine Drehzahl erh ht, so sind die aufgestiegenen Meister normalerweise f r uns unsichtbar, die Frequenz ihrer Elektronen ist so hoch, da wir sie nicht wahrzunehmen verm gen - jedoch besitzen sie die F higkeit, die Frequenz ihrer Elektronen bewu t zu verlangsamen - sie werden dann f r uns sichtbar.

- **was Gedanken sind**

Gedanken sind f r uns unsichtbares Hyper-Licht, Elektronen ohne materiellen Mantel der ihre Schwingungsrate mindern k nnte, elektronische Licht-Energie deren Energie-Quanten sich mit beliebiger ber-Lichtgeschwindigkeit bewegen. Die Meister nennen diese Quanten aus reiner Licht-Energie, reinem Geist Ze'on oder Zi'on - unsere Wissenschaftler w rden ihren materiellen Aspekt als Sub-Quark klassifizieren. Die Meister nennen folglich Menschen, die sich der Macht des reinen Geistes bewu t sind und mit Zi'on arbeiten, das wahre Volk Zion - das hat nichts mit j discher Religion zu tun.

Verlangsamt man Gedanken, spannt sie gleichsam wie in einem Transformator herab, erh lt man **'normales' f r uns sichtbares Licht, Elektronen mit materiellem Mantel**, **ohne elektrische Ladung**, was ihre Schwingungsrate reduziert und sie auf Licht-Geschwindigkeit begrenzt - unsere Wissenschaftler nennen das Photonen.

Verlangsamt man 'normales' Licht weiter, erleidet es eine Verzerrung und Spaltung - **man erh lt Elektrizit t, Elektronen mit materiellem Mantel und elektrischer Ladung** - eine Aufspaltung in negative und positive Ladungstr ger, was unsere Wissenschaftler Elektronen und Positronen nennen.

Verlangsamt man schlie lich Elektrizit t, gerinnen die Ladungstr ger in Formen, **'Partikeln' der Materie als positiv und negativ geladene Teilchen**, wobei das Elektron immer noch unteilbarer Kern aller Teilchen ist, wenn auch mit stark begrenzter Schwingungsrate.

- **die Geschwindigkeit der Gedanken**

Der Gedanke - der Vater - ist das unteilbar h chste Absolute oder der grenzenlose Bewu tseins-Raum. Darum sind alle Gedanken an jedem Punkt des grenzenlosen Bewu tseins-Raumes wie in einem Hologramm immer gegenw rtig - darum haben Gedanken von diesem Standpunkt aus gesehen in Wahrheit auch keine Geschwindigkeit - nur vom relativen Standpunkt der Wissenschaft aus mu man ihnen jede beliebige ber-Lichtgeschwindigkeit zumessen.

- **die Welt der Materie**

Beachte diesen Teil-Aspekt bei der Verlangsamung von Gedanken zu Materie - unsere Welt der Materie entsteht bei diesem Vorgang durch Verzerrung und Spaltung in Teilchen, die nur in der Dualit�t existieren - durch Illusion. Eine wichtige Erkenntnis aus dieser Tatsache ist dies - unsere Welt der Materie und der Formen ist nur durch die Illusion der Dualit�t erfahrbar - wir k�nnen nichts ohne die Brille der Dualit�t wahrnehmen. Alles, was uns die Sinne vermitteln, ist aus umfassenderer Sicht perfekte Illusion, die wir nicht durchschauen k�nnen, bis wir lernen ohne die Brille der Dualit�t zu sehen, wie es die Meister tun.

- **elektronische Lichtsubstanz**

Gedanken, Energie, Licht, Materie sind unterschiedliche Zust�nde von Elektronen. Weil Elektronen die Substanz von Licht, Licht und Elektronen daher identisch sind, sprechen die aufgestiegenen Meister von elektronischer Lichtsubstanz, als der Substanz, die alle Formen aufbaut. Und da Du die verschiedenen Zust�nde von Wasser kennst, verstehst Du auch in Analogie die verschiedenen Zust�nde elektronischer Licht-Substanz.

Elektronen	-	**Wasser**	**Sichtbarkeit**
Gedanken	-	Wasserdampf gasf�rmig = Luftfeuchtigkeit	unsichtbar
Energie	-	Wasserdampf verdichtet = Wolken	sichtbar
elektron. Lichtsubstanz	-	Wasser	sichtbar
Materie	-	Eis	sichtbar

Erkenne dies - **Gedanken sind elektronische Licht-Energie, Elektronen auf unterschiedlichen Vibrations-Stufen, reine Energie, reiner Geist, unzerst�rbar, unteilbar und ewig** - im Gegensatz zu Atomen, die keine ewige Lebensdauer besitzen und nach bestimmten Zeitr�umen zerfallen. Zu unterschiedlichen Zeiten pr�gte man unterschiedliche aber �quivalente Worte f�r die gleiche elektronische Licht-Substanz. Man nannte sie - **Geist, Licht, Feuer, Energie, Prana, Orgon, Chi, Vibration**.

- **Bewu�tsein**

Bewu�tsein ist das Tor zwischen Sichtbarem und Unsichtbarem - der Fokus Deines Bewu�tseins pr�gt die elektronische Lichtsubstanz durch die Macht Deiner Gedanken, gibt ihr die Form. **Dein Gef�hl belebt diese Form und zwingt sie damit in die Existenz - das ist der Sch�pfungsvorgang, den Du st�ndig in Gang h�ltst - darum bist Du der Sch�pfer Deiner Welt**.

Elektronische Lichtsubstanz nimmt zwar augenblicklich die Form an, die in Deinen Gedanken enthalten ist - aber weil Deine Gedanken meist unkontrolliert und nicht kraftvoll genug sind, kann die Gedankenform nicht direkt in die Existenz treten. So wie Samen in der Erde bleiben und jederzeit keimen k�nnen, so verbleibt die Gedankenform im Ungeoffenbarten im Wartezustand um jederzeit in die Existenz zu treten, wenn Du sie erneut mit Gedanken und Gef�hl belebst.

Wohin immer Du elektronische Lichtsubstanz lenkst - durch Deine Gedanken, Gef�hle, Worte und Handlungen, tragen sie Deine ganz spezielle unverwechselbare

Pr�gung - sie bleiben dadurch f�r immer mit Dir verbunden als deren Urheber. Denn die Elektronen jeden Lebensstromes unterscheiden sich in ihrer elementaren Struktur wie Schneeflocken voneinander und geben dem Lebensstrom dadurch seine unverwechselbare Identit�t.

Gedankenenergie aber, die Du aussendest ist unzerst�rbar - sie kehrt dem Gesetz des Kreises gehorchend zum Zwecke der Erl�sung immer wieder zu Dir zur�ck - Du wirst immer wieder mit den Sch�pfungen Deiner eigenen Gedanken konfrontiert, bis Du sie durch Gedanken der Liebe in Vollkommenheit umwandelst und damit erl�st.

- **wer Du wirklich bist**

In Deinem h�heren Sein bist Du kein Wesen aus Fleisch - **Du bist eine unsichtbare Wesenheit, eine Ansammlung von Gedanken, Gef�hlen und Einstellungen**, die zusammen Dein einzigartiges pers�nliches Selbst ausmachen. Du bist in jedem Augenblick die Summe Deiner Gedanken und Gef�hle - Du bist Deine Hoffnungen und Tr�ume, Deine �ngste und Sehns�chte, Dein Stolz und Deine Leidenschaften.

In Wirklichkeit bist Du Geist und Seele - Lichtwesen und Gef�hlswesen in einem. Dein Geist, Brennpunkt flammender, intelligenter Licht-Energie, umh�llt alle molekularen Strukturen Deines K�rpers und gibt ihm erst die Lebenskraft. Dieses unsichtbare Sein, Deine Lebenskraft aus Gedanken, aus Energie, gibt Deiner k�rperlichen H�lle Wert, Vitalit�t, Charakter. Es macht, da� Deine Augen sehen, Dein Mund spricht, Deine Glieder sich bewegen - und **nichts kann jemals diese Energie zerst�ren, darum ist Deine Seele, Deine Lebensenergie unsterblich**.

Ohne all das Unsichtbare an Dir - Deine �berragende Intelligenz, Deine sch�pferischen Gedanken und Denkprozesse und das tiefe Gef�hl Deiner Seele - w�rst Du ein Nichts. Was k�nnte der Grund sein f�r das Leben und die Sch�nheit einer Blume, wenn da niemand w�re, sie zu bewundern. Dein Sein ist der Grund - **Deine Gedanken und Gef�hle machen Dich zum Mitsch�pfer - Du bist weit gro�artiger als die Menschen wissen und Dir erlauben zu sein**.

- **der K�rper**

Dein K�rper ist in seiner Form die Summe Deiner Gedanken - er ist eine wunderbare hochkomplizierte Maschine - aber ohne das, was ihn zum Leben erweckt, ohne Dich, ist er nur tote Materie, die in kurzer Zeit zerf�llt. Dein K�rper wurde so geschaffen, da� er das h�chst komplexe, elektrische System von Licht-Variablen in sich aufnehmen kann, aus dem das wahre Wesen des Selbst besteht - ein flammendes Licht-Prinzip aus reiner Energie, das in Deinem K�rper lebt, um den Lohn sch�pferischen Lebens zu erlangen, die F�higkeit zu f�hlen.

- **die Seele**

Die ALL-Seele des ewigen Vaters kann wegen ihrer Unendlichkeit kein Energie-Zentrum besitzen. Die Individual-Seele, als Teil der unendlichen ALL-Seele, besitzt aber im Unterschied zur ALL-Seele ein Energie-Zentrum, einen Wirbel- oder Kristallisations-Punkt (beachte die alternative Scheibweise : **CHRIST**.**ALL**.isat.**ION**).

Sitz dieses Energie-Zentrums der Individual-Seele ist ein Knochen-Hohlraum nahe dem Herzen, in dem es nur elektrische Energie gibt. Skandiere in Gedanken oder Worten **ICH BIN**, verfolge es zum Ursprung zur�ck und Du wirst diesen Punkt nahe

dem Herzen leicht finden.

Deine Seele speichert jeden Gedanken, den Du je gedacht hast in Form von Gef&#65533;hlen. Durch die einzigartige Zusammenstellung von Gef&#65533;hlen, die in Deiner Seele gespeichert sind, hast Du eine einzigartige Ich-Identit&#65533;t - an Deinen Empfindungen bist Du unverwechselbar erkennbar.

Die Seele tut dies deshalb f&#65533;r Dich, weil du potentiell unsterblich bist. Aber erst, wenn Du Dich endg&#65533;ltig, bewu&#65533;t und aus freiem Willen entschieden hast, Dein Leben und Handeln am Willen des ewigen Vaters auszurichten, ist Deine Unsterblichkeit endg&#65533;ltig gesichert. Deine Seele wird dann nach dem irdischen Tod das Zentrum Deiner pers&#65533;nlichen Erinnerung.

Da Du freien Willen hast, kannst Du Dich aber auch weigern, an den ewigen Vater zu glauben und seinen Willen ignorieren (n&#65533;mlich streben nach Liebe und Vollkommenheit). Dann nimmt der ewige Vater nach Deinem irdischen Tod das Geschenk Deiner Pers&#65533;nlichkeit und Individualit&#65533;t zur&#65533;ck, um es anderweitig zu vergeben und die in Deiner Seele gespeicherte Erinnerung geht zur ALL-Seele zur&#65533;ck.

- **Sch&#65533;pfer Deiner Welt**

Du selbst bist in jedem Augenblick der Sch&#65533;pfer Deiner Welt - Du allein erschaffst Dein Leben durch Deine eigenen Denkprozesse, durch das, was Du denkst. Alles was Du denkst, wirst Du auch f&#65533;hlen - und alles was Du f&#65533;hlst, wird wirklich und schafft die Umst&#65533;nde Deines Lebens. Du bist derjenige, der vollst&#65533;ndig verantwortlich ist f&#65533;r alles, was Du je gewesen bist, getan oder erfahren hast. Du hast jeden Augenblick und jeden Umstand Deines Lebens geschaffen. Du hast gew&#65533;hlt, der zu sein, der Du bist. Du selbst hast Dein &#65533;u&#65533;eres erschaffen und Du hast die Art, wie Du lebst, voll und ganz geplant und vorherbestimmt.

Du hast die Macht, die Erhabenheit der Sterne zu erschaffen, durch die Macht Deiner Gedanken und Gef&#65533;hle - nur Du selbst begrenzt diese ehrfurchtgebietende Macht durch Deine Unwissenheit, Deine Zweifel, Deine &#65533;ngste, Deine Anerkennung des gesellschaftlichen Bewu&#65533;tseins. Die erhabene Macht der aufgestiegenen Meister ist nur eine Bewu&#65533;tseins-Einstellung, einen Gedanken weit von Dir entfernt - Du bist nicht geringer, nur unwissend.

- **wie funktioniert Sch&#65533;pfung**

Stell Dir vor, Du bist auf einer Party - fr&#65533;hlich und ausgelassen. Da zieht Dich ein Freund zur Seite um Dir mitzuteilen - Deine Mutter ist mit dem Auto verungl&#65533;ckt, sie wurde schwer verletzt - sofort sind Gedanken der Angst da, Du bist niedergeschlagen und traurig. Nach einer Weile kommt der gleiche Freund zu Dir um sich zu entschuldigen - es war nicht Deine Mutter, die verungl&#65533;ckte, er hatte diese Information von einer dritten Person ungepr&#65533;ft weitergegeben - sofort sind Gedanken der Freude da, Du bist erleichtert. Gleichzeitig kommen Gedanken der Kritik und des Zornes auf - Du richtest sogar Gef&#65533;hle der Wut auf den Freund.

Was aber ist in der &#65533;u&#65533;eren Welt objektiv geschehen, um Deine Gedanken und Gef&#65533;hle die ganze Skala von Freude bis Leid durchlaufen zu lassen - **nichts, absolut nichts**. Alles hat sich nur in Deiner Vorstellung, in Deinem Bewu&#65533;tsein, in Deinem Denken und F&#65533;hlen abgespielt. Sicher, Du hast Deine Bewu&#65533;tseins-Einstellungen auf Grund von Informationen Deines Freundes ge&#65533;ndert, aber die Wahrheit ist - Du h&#65533;ttest Deine Einstellungen jederzeit auch ohne den Freund &#65533;ndern k&#65533;nnen - Du

bist der Sch�pfer.

Stelle Dir nur einen Moment lang einen Zustand des Gl�cks vor und Dein ganzer K�rper wird von Freude durchflossen. Spiele nur einen Moment lang die Rolle der armseligen Kreatur, die niemand liebt, und schon bist Du voller Kummer und Selbstmitleid. Ein Augenblick gen�gt, mit weinen aufzuh�ren und fr�hlich zu lachen - ein Augenblick gen�gt, um nicht mehr zu urteilen und die Sch�nheit der Dinge zu erf�hlen. Wer hat das alles bewirkt - Du selbst, Du bist der Sch�pfer!

Hat sich irgend etwas um Dich herum ver�ndert, w�hrend Du zum Spa� Gedanken und Gef�hle in Deinem Inneren erzeugt hast - **NEIN** - nur Du selbst hast Dich ver�ndert. Alles, was Dich ausmacht, hat sich sehr wohl ver�ndert, ist als Erfahrung in Deiner Seele gespeichert. Du bist genau das, was du denkst - denn alles, was Du denkst, wirst Du in Form von Gef�hlen in Deinem Inneren auch werden - Deine Seele wird es getreulich speichern - und alles was Du denkst und f�hlst wird fr�her oder sp�ter Deine Wirklichkeit. **Wenn du tr�bselig nachsinnst, wirst Du Tr�bsal werden. Wenn Du Freude denkst, wirst Du sie haben. Wenn Du �ber Inspiration und Genie nachdenkst, sind sie bereits da.**

- **wie Du Deine Zukunft erschaffst**

Wie wird Deine Zukunft erschaffen - durch Gedanken! Alle Tage, die vor Dir liegen, planst Du am heutigen Tag durch Deine Gedanken. Denn jeder Gedanke, jede Phantasie und jede Absicht erzeugen ein Gef�hl in Deinem K�rper, das in Deiner Seele gespeichert wird. Dieses Gef�hl ist dann Vorraussetzung f�r die Ereignisse in Deinem Leben, denn es wird Umst�nde auf Dich ziehen, die genau zu dem in Deiner Seele aufgezeichneten Gef�hl passen und dieses wieder neu erschaffen.

Wisse, da� jedes Wort, das Du sprichst, Deine zuk�nftigen Tage erschafft! Worte sind nur T�ne, die Gef�hle Deiner Seele ausdr�cken - und Gef�hle sind aus Gedanken geboren. Dinge geschehen nicht zuf�llig - **niemand ist ein Opfer der Pl�ne und Absichten eines anderen**. Alles, was Dir geschieht, hast Du selbst in Dein Leben hineingedacht und gef�hlt - Du hast es Dir in Form von �ngsten oder Sorgen - was w�re, wenn - herbeiphantasiert. Oder jemand hat Dir gesagt, etwas w�re so und nicht anders - und Du hast es als Wahrheit akzeptiert. **Alles, was geschieht, geschieht als absichtsvoller Akt - bestimmt durch Gedanken und Gef�hl - ALLES !**

Jeder Gedanke, den Du je gedacht hast, jede Phantasie, die Du Dir erlaubt hast, alle Worte, die Du je gesprochen hast, sind entweder schon wirklich eingtreten oder warten noch im Ungeoffenbarten darauf, Deine Wirklichkeit zu werden. Gedanken sind die wahren Lebensspender - sie sterben niemals und k�nnen nie zerst�rt werden - Du hast sie benutzt, um jeden Augenblick Deines Lebens zu erschaffen.

- **ICH BIN, das Gott-Prinzip**

Gedanken sind Dein Bindeglied zum Geist Gottes - er l��t jeden Deiner Gedanken, jedes Wort, das Du je sprichst Wahrheit werden, durch sein immerw�hrendes Gebot **ICH BIN**, vom Sch�ndlichsten und H��lichsten bis zum K�stlichsten und Erhabensten - aber nur Du in der Dualit�t machst diese Unterschiede von gut und b�se.

Der Vater kennt nur das Leben, das So-Sein, das Prinzip **ICH BIN** - f�r ihn gibt es kein gut oder b�se, er urteilt und bewertet niemals - das ist Liebe in h�chster Vollendung. Gott k�nnte auch garnicht verurteilen - **da er alles ist, ist auch alles**

Teil von ihm - auch seine noch unwissenden und darum nur in Deinem Urteil 'b**ö**sen' Kinder. Wenn er Dich jemals verurteilte, m**üß**te er doch einen Teil von sich selbst verurteilen - warum sollte der Baum seine Bl**ü**ten verurteilen, weil sie noch nicht Frucht sind - warum sollte die h**ö**chste Intelligenz sich so etwas antun?

Denke dar**ü**ber nach, wie bedingungslos und grenzenlos die Liebe Gottes in Wahrheit ist - der Dir erlaubt, alles zu sein, was immer Dir beliebt, ohne Dich jemals zu bewerten - der jeden Deiner Gedanken und jedes Deiner Worte Wirklichkeit werden l**äß**t.

Du bekommst alles, was Du aussprichst - **Du wirst alles, was Du im Bewu**ß**tsein schon bist**. Du bist alles, was Du denkst - wozu immer Du Dich entscheidest. Je geringer Du Dich selbst sch**ä**tzt, desto geringer wirst Du werden. Je weniger Du Deine Intelligenz w**ü**rdigst, desto d**ü**mmer wirst Du. Je weniger Du Dich f**ü**r sch**ö**n h**ä**ltst, desto h**ä**ßlicher wirst Du. Je mittelloser Du Dir vorkommst, desto **ä**rmer wirst Du. **Du selbst hast doch bestimmt, da**ß **es so sein soll - der Fehler liegt bei Dir, wenn Du im Herzen anderes wolltest!**

Wer also ist der wahre Schö**pfer Deines Lebens - Du ! Wer ist der wahre Baumeister Deines Lebens - Du !** Alles, was Du bist, hast Du durch die Summe Deiner individuellen Gedanken erschaffen - durch den Gedanken, der Gott ist.

- **g**ö**ttliche Freiheit**

Du lebst ein ehrfurchtgebietendes Leben in herrlicher Freiheit - Du hast die Willensfreiheit, jeden Gedanken zu denken und zuzulassen, der Dir beliebt. Durch diese ehrfurchtgebietende F**ä**higkeit hast Du alles f**ü**r Dich selbst erschaffen. Jeder Deiner Gedanken erschafft das Schicksal, das vor Dir liegt - jedes Gef**ü**hl erschafft den Weg vor Dir, den man Leben nennt. **Was immer Du denkst und daraufhin auch f**ü**hlst, wird genau so in Deinem Leben geschehen.**

Du bist der Gesetzgeber, der hö**chste Sch**ö**pfer Deines Lebens und Deiner Lebensumst**ä**nde - darin liegt Deine G**ö**ttlichkeit, die Dein Wesenskern ist**. Erkenne, da**ß** Du die Macht hast, die Erhabenheit der Sterne zu erschaffen - Du bist nicht geringer als die aufgestiegenen Meister - Du lebst nur in Unwissenheit dar**ü**ber, wer Du wirklich bist.

- **warum Du nicht g**ö**ttlich bist**

Weil Du in Unwissenheit lebst und weiterhin darauf bestehst, indem Du oft die Wahrheit ablehnst, die Dich frei macht. Wenn man aber einem Menschen seine G**ö**ttlichkeit nimmt, die sein Wesenskern ist - dann kann man ihn leicht beherrschen und manipulieren. Erkenne, da**ß** es die M**ä**chtigen der Erde und ihre unwissenden Helfer in den Kirchen sind, die Deine G**ö**ttlichkeit leugnen, die das heraufd**ä**mmern des Wissens verhindern - die Dir st**ä**ndig einreden, Du w**ä**rst in S**ü**nde geboren, klein und machtlos.

Sie sind es, die Dich durch Dogma, Gesetze, Traditionen, Copyright, Mode, Formulare, Steuern versklaven - nur um Macht **ü**ber Dich zu haben. Sie sagen Dir, sie wollen das B**ö**se ausmerzen - und Du gibst bereitwillig Deine Zustimmung. Aber was sie wirklich tun, ist immer nur die Wahrheit ausmerzen, die Dich frei macht - B**ü**cher-Verbrennungen dienten immer nur diesem Ziel.

Aufgestiegene Meister wie Jesus haben einfache Wahrheiten verbreitet. **Du als Mensch bist im Wesenskern g**ö**ttlich und unsterblich - Liebe ist der Wesenskern**

Gottes - allein durch Liebe kannst Du selbst ein bewu�ter Sohn Gottes sein. Dazu brauchten sie keine Religion zu schaffen - und haben es nie getan. Sie akzeptieren aber alle Religionen, weil sie die Liebe als zentralen Kern enthalten. Auch der lebende Meister und Avatar Sai Baba sagt deshalb immer wieder - **es gibt nur eine Religion, die Religion der Liebe**.

Jesus lehrte - die Quelle seiner Liebe ist der Vater - der in jedem Menschen der gleiche ist. Das gab ihm die Freiheit und die Kraft, die ganze Menschheit zu umarmen, sich von allen Illusionen zu l�sen, die ihn in einem Leben der Heuchelei hielten. Damit wurde er ein Mensch, der sich ganz als Gott ausdr�ckt - **ein Gott-Mensch, ein Christ**. Denn jeder, der erkennt, da� er selbst Gott in der Form des Menschen ist - und diese Wahrheit dann lebt - ist ein Christ.

Die Menschen aber haben diese einfachen Lehren genommen, nach ihrem Willen verzerrt und ein Dogma daraus gemacht. **Sie** haben die Religionen geschaffen, um Menschen und V�lker unter Kontrolle zu halten. Denn wenn Waffengewalt nicht mehr half, wurden Menschen durch das Instrument der Angst bei der Stange gehalten - **Angst war immer der Herrscher, es hat nie einen anderen gegeben**.

Erkenne, da� Deine wahre Macht dennoch unendlich viel gr��er ist. Durch Deine Gedanken kannst Du Dich im Bewu�tsein �ber jegliches Hindernis erheben auf die Stufe der aufgestiegenen Meister, indem Du alle diese falschen knebelnden Gedanken nicht mehr denkst und im Bewu�tsein zur�ckweist. Durch dies Wissen kannst Du Dich �ber jegliche Angst erheben - Du bist dann nicht mehr Sklave der W�nsche anderer, sondern lebst ganz nach Deinen eigenen - dann kommt die Freude zur�ck.

- **was die Menschen einst waren, was sie jetzt sind**

Einst gingen die Menschen als Sch�pfer �ber die Erde. Im Bewu�tsein ihrer grenzenlosen G�ttlichkeit konnten sie die Sch�nheit der Blumen erschaffen - einfach indem sie brilliante klare Gedanken der Sch�nheit und Freude dachten.

Im �berlebenskampf viele Jahrtausende haben sie ihren g�ttlichen Wesenskern vergessen und leugnen ihn sogar durch ihre Wissenschaft - dennoch bleiben sie was sie immer waren - Sch�pfer ihrer Welt. Durch ihre unkontrollierten Gedanken und Gef�hle haben sie sich ein Leben der Begrenzung erschaffen, indem sie begrenzte Ideen akzeptierten, die dann zu handfesten Wahrheiten im Inneren und schlie�lich zur Wirklichkeit ihres Lebens wurden. Ihre gr��ten Sch�pfungen sind daher Krieg, Ungl�ck, Kummer, Jammer, Elend, Ha�, Zwietracht, Selbstablehnung, Alter, Krankheit und Tod.

Die Unsterblichkeit haben sie �ffentlich versto�en, obwohl ihre Seele doch unsterblich ist - und daf�r werden sie sterben und hierher zur�ckkehren, wieder und wieder bis sie die Wahrheit erkennen, da� es den Tod nur gibt, weil sie ihn selbst durch ihre Gedanken erschaffen haben. Aufgestiegene Meister, die einst Menschen dieser Erde waren, haben die Unsterblichkeit, ihren Sieg �ber den Tod immer wieder vor den Menschen demonstriert - selbst heute noch feiern wir das Fest Himmelfahrt.

Wie haben die aufgestiegenen Meister den Tod besiegt - indem sie ihn im Bewu�tsein nicht l�nger als Wahrheit anerkannten - durch ihr Wissen, da� es ihn nicht wirklich gibt, weil er nur eine Illusion des Verstandes ist - durch unersch�tterliches Festhalten an dem Machtspruch - **ICH BIN die Auferstehung und das Leben** - so wurde es ihre Wirklichkeit.

Wie haben die Menschen den Tod erschaffen - indem sie ihn im Bewu�tsein und durch ihre Gedanken als unvermeidlich und wirklich annerkennen - **indem sie felsenfest �berzeugt sind, da� er sein mu�** - indem sie mit Sicherheit "wissen", da� es ihn gibt.

Wenn Du als Sch�pfer Deiner Welt aber sagst, ich wei�, da� es den Tod gibt, dann mu� er f�r Dich existieren, weil Du es so willst - das ist nicht Gottes Wille, **es ist Dein Gesetz**. Wenn Du stattdessen im Bewu�tsein und in allen Deinen Gedanken felsenfest darauf bestehst zu sagen - ich wei�, da� es den Tod nicht gibt, weil er nur eine Illusion ist - dann mu� es fr�her oder sp�ter auch Deine Wirklichkeit werden - **Du bist der Gesetzgeber**.

- **die 7 Stufen des Bewu�tseins**

Gedanken-Schwingungen offenbaren sich auf 7 Schwingungs-Oktaven, Stufen der Bewu�theit, des Verstehens.

1	**-**	**Fortpflanzung und �berleben**
2	**-**	**Angst und Schmerz**
3	**-**	**Macht**
4	**-**	**das Annehmen von Liebe**
5	**-**	**das Ausdr�cken von Liebe**
6	**-**	**das Erkennen Gottes in allem Lebenden**
7	**-**	**die Erkenntnis - ICH BIN - Gott**

In der materiellen Welt offenbaren sich diese 7 Schwingungsoktaven in 4 Manifestationen, die wir ihrer Erscheinung und ihrem Bewu�theitsgrade nach Materie, Pflanze, Tier oder Mensch nennen, mit einem jeweils um eine Oktave h�heren Grad der Bewu�theit. Die Materie hat im Vergleich mit dem Menschen kaum ein Bewu�tsein, dennoch zeigen die Erscheinungen im Kristall, da� auch in der Materie bereits Bewu�tsein vorhanden ist.

Aber nur der Mensch hat die M�glichkeit sich auf mehreren Bewu�tseins-Stufen zu offenbaren - er kann auf 4 Schwingungs-Oktaven bewu�t werden als:

1	**-**	**Mensch**	**charakterisiert durch seinen Verstand**
2	**-**	**Genie**	**charakterisiert durch seine Intuition**
3	**-**	**Prophet**	**charakterisiert durch seine Weisheit und universelle Liebe**
4	**-**	**Gott-Mensch**	**charakterisiert durch sein Allwissen und seine Allmacht**

Auf der siebten Stufe des Bewu�tseins ist der Mensch selbst die Gesamtheit aller Gedanken. F�r ein Wesen dieser Stufe gibt es keine Stufen mehr, nur noch das Sein. Ein solcher Mensch ist selbst das Gef�hl aller Dinge, allen Wissens, allen Denkens geworden - das ist die Stufe des Gott-Menschen, auf der sich die aufgestiegenen Meister befinden. Deshalb wissen sie, eins mit Gott zu werden hei�t zu sagen **ICH BIN**. Und der einzige Weg f�r Dich, Gott wahrzunehmen, zu verstehen, zu f�hlen, gef�hlsm��ig zu begreifen, ist Dein eigenes Wesen zu begreifen - dann wirst Du Gott kennen und SEIN wie er. Dann kannst auch Du sagen - **Ich wei�, wer der Vater ist, denn der Vater und ich sind EINS - ich wei�, wer ICH BIN.**

- **die Widerstandskraft des Nervensystems**

Jedes Wesen kann Gedanken-Schwingungen nur innerhalb seiner Schwingungs-Oktave bewu�t ertragen, weil die Widerstandskraft seiner Nervenzentren den gr��eren Energien der h�heren Oktave nicht gewachsen w�re - sie w�rden durchschlagen und verbrennen, das Wesen unter Kr�mpfen sterben.

Bei bestimmten Kankheiten des Menschen ist es m�glich, da� die normalerweise im R�ckenmark des Menschen isolierten Energien aus h�heren Oktaven (Kundalini-Energien) vorzeitig in Nervenzentren gelangen, die noch nicht gen�gend Widerstandskraft besitzen. Diese schlagen dann durch, wir nennen das zu Recht Schlaganfall. Ein Mensch aber, der durch spirituelle �bungen gefestigt, Gedanken-Energien aus h�heren Bewu�tseins-Oktaven bewu�t ertragen kann, der nimmt diese als �berw�ltigendes Gl�cksgef�hl war.

Erkenne dies - als Mensch bist Du imstande die Widerstandskraft Deiner Nervenzentren durch Annehmen h�herer Gedanken und durch �bung, Gedanke f�r Gedanke auf ein h�heres Bewu�tseins-Niveau zu heben - und jeder solcher Gedanke macht Dich g�ttlicher.

- **die Wissenschaft vom Wissen**

Du hast die F�higkeit alles zu sein, alles zu wissen, indem Du alles selbst im Bewu�tsein bist und in Deiner Seele f�hlst. Um dies zu begreifen mu�t Du verstehen - **alles, jedes Ding und jedes Wesen existiert aufgrund des Gedankens, der der Geist Gottes ist**. Und alles strahlt den Gedanken seiner Existenz als Licht wieder zur�ck auf den Bewu�tseins-Strom, den Flu� aller Gedanken, auf den Geist Gottes. Alles, was existiert ist ohne Ausnahme von einem Lichtfeld umgeben - und im Licht ist das Bild des Gedankens enthalten. Und erst das Licht verwandelt die Gedanken-Form, das Gedanken-Ideal in die Form der Materie.

Alle Dinge um Dich herum str�men durch die einfache Tatsache ihrer Existenz nicht nur den Gedanken ihres Seins auf den Strom allen Bewu�tseins aus, sondern auch ihre Bewu�theit von allem, was ringsherum existiert - das nennt man kollektive Wahrnehmung. Der Teppich, auf dem Du sitzt, ist sich seiner Farben bewu�t und nimmt wahr, wer auf ihm sitzt. Die Pflanze ist sich des Zimmers bewu�t, in dem sie steht. Dieses Bewu�tsein ver�ndert sich in jedem Augenblick, denn Gott, der Flu� aller Gedanken, in dem alles schwimmt, ist immer in Ausdehnung und Bewegung begriffen.

Alles, jedes Stern-System, jedes Staubkorn, jedes Wesen, ob sichtbar oder unsichtbar, strahlt den Gedanken seines Seins zur�ck zur Quelle seines Seins, zum Gedanken der sie erschuf - und deswegen ist es m�glich alles zu wissen.

- **wie Du alles wissen kannst**

Dein physischer K�rper ist von einem Lichtfeld, der Aura umgeben, das die Materie Deines K�rpers umgibt und zusammenh�lt. Es erstreckt sich von der Dichte der Elektrizit�t bis in die Unendlichkeit des Gedankens. Ein Teil der Aura ist ein starkes elektromagnetisches Feld, gespalten in positive und negative Ladungen - jedoch jenseits davon existiert eine Licht-Sph�re, eine Sph�re ungeteilter reiner Energie. Das ist der Geist Deines Seins - und der ist direkt mit dem Geist Gottes, dem Flu� aller Gedanken verbunden, in dem alle Dinge bekannt und gewu�t sind.

Dein Geist l��t alle Gedanken aus dem Flu� der Gedanken und des Wissens durch dieses starke und machtvolle Energiefeld der Aura flie�en. Deine eigenen Gedanken-Vorg�nge entscheiden dort, welche dieser Gedanken Dir bewu�t und bekannt werden, indem der elektromagnetische Teil Deiner Aura nur solche Gedanken anzieht, die mit Deiner jeweiligen Bewu�tseins-Einstellung vereinbar sind.

Dein Geist ist wie das Sieb eines Gold-W�schers am ewig str�menden, ewig sich wandelnden Flu� aller Gedanken, der alles Wissen enth�lt. **Durch das Licht Deines Geistes hast Du wahrhaft die F�higkeit, alles zu wissen - Du mu�t dazu nur Deine Bewu�tseins-Einstellung �ndern, die behauptet, dies sei unm�glich und es zulassen, da� alle Gedanken Dein Bewu�tsein erreichen. Das bedeutet, Du mu�t aufh�ren zu urteilen und zu bewerten, Du mu�t anfangen zu Sein wie Gott ist** - das ist es, was die aufgestiegenen Meister tun.

- **Gedanken, Nahrung f�r das Sein**

Das Bewu�tsein allen Seins ist wie ein gro�er Flu� - und Du lebst durch Gedanken aus diesem Stom allen Bewu�tseins. Dein Sein entnimmt ihm st�ndig Gedanken-Substanz, so wie Dein K�rper durch den Blut-Strom lebt, dem er st�ndig N�hrstoffe entnimmt.

Du erschaffst jeden Augenblick Deiner Existenz durch Gedanken, die dem Strom allen Bewu�tseins entspringen. Ihm entnimmst Du Gedanken, f�hlst sie in Deiner Seele - n�hrst und erweiterst dadurch Dein Sein und sendest den Gedanken Deines erweiterten Seins zur�ck in den Flu� allen Bewu�tseins, so da� sich die Bewu�theit allen Lebens erweitert.

Nimm an, Du hast einen sch�pferischen Gedanken empfangen und angenommen. Du f�hlst ihn - er wird dadurch als elektrische Schwingung in Deiner Seele aufgezeichnet, als Weisheit und Schatz Deiner Erfahrung. Durch Dich erweitert und verst�rkt verl��t jetzt dieselbe Schwingung Deinen K�rper und geht wieder hinaus in den Strom allen Bewu�tseins. Ein anderer kann jetzt diese Schwingung als eigenen Gedanken aufnehmen und als sch�pferische Anregung nutzen. **Erkenne diese Wahrheit - alle anderen haben Zugang zu dem, was Du denkst und f�hlst - sie n�hren sich durch Deine Gedanken, so wie Du Dich aus ihren n�hrst**.

- **das gesellschaftliche Bewu�tsein**

Der Strom allen Bewu�tseins ist die Gesamtheit aller Gedanken mit unterschiedlichen Schwingungs-Frequenzen, die von allen Dingen und Wesenheiten ausgehen. Gedanken des gesellschaftlichen Bewu�tseins haben langsame, niedrige Frequenzen. Die Gedanken des �ber-Bewu�tseins schwingen in viel h�heren Frequenzen - und jeder Gedanke zieht wiederum von �berallher �hnliche Gedanken an.

Das gesellschaftliche Bewu�tsein ist ein Dickicht elektrischer Gedanken-Schwingungen aus verwirklichtem Denken - aus Gedanken die bereits gef�hlt und durch das auratische Feld zur�ck in den Flu� aller Gedanken geschickt wurden, aus dem sich alle anderen n�hren. Diese Gedanken sind sehr einschr�nkend, urteilend und schroff - es sind Gedanken an �ngste, Nahrung, Wohnung, Arbeit, Geld, Alter, Krankheit, Tod, Mode, Sch�nheit, Akzeptiertwerden, Vergleiche wie gut-schlecht, passend-unpassend.

Mit ihren niedrigen Frequenzen durchdringen sie leicht Dein auratisches Feld - so

werden Dir st�ndig diese begrenzten Gedanken eines sehr eingeschr�nkten, stagnierenden Bewu�tseins als Nahrung angeboten, weil das im Denken und F�hlen derer vorherrscht, die Dich umgeben. Weil Du in Unwissenheit lebst, weist Du diese Dein Sein begrenzende Nahrung nicht im Bewu�tsein zur�ck. Damit l��t Du zu, da� diese begrenzten Gedanken Nahrung f�r Dein Sein sind. Daher strahlst auch Du sie in Form von begrenzten Gef�hlen zur�ck auf den Strom allen Bewu�tseins und tr�gst so unwissend bei zur Verewigung des begrenzten Denkens der Menschen.

Das Bewu�tsein in unseren gro�en St�dten ist besonders begrenzt, weil die meisten Menschen dort sehr wettbewerbs-, zeit- und mode-orientiert sind und einander f�rchten und nicht akzeptieren - darum sind solche St�dte umgeben von einer auratischen H�lle sehr dichten Bewu�tseins aus niederfrequenten, begrenzten Gedanken.

Darum zieht es die Menschen unbewu�t immer wieder in die Natur. Dort finden sie noch h�herfrequente Gedanken des �ber-Bewu�tseins - Gedanken an Leben, Harmonie, Einheit, ewiges Flie�en, Sein, Liebe, Freude, Geist, Genie - unbegrenzte Gedanken, die sich dem Ausdruck durch Worte entziehen, denn das F�hlen unbegrenzter Gedanken l��t sich nicht mit Worten beschreiben - es sind unbeschreibliche, �berw�ltigende Gl�cks-Gef�hle. Dort in der Natur ist das Leben einfach, zeitlos, fortw�hrend und in vollkommener Harmonie mit sich selbst. Dort, weit entfernt vom Urteil der Menschen kannst Du den Herzschlag Deines eigenen Wissens noch h�ren.

Vielleicht verstehst Du jetzt auch, was Du in Wirklichkeit tust, wenn Du Nachrichten �ber Krieg siehst, h�rst oder liest und diese dann nicht im Bewu�tsein zur�ckweist als nicht annehmbare Wirklichkeit Deines Seins - Du belebst dann unwissentlich die Gedanken daran. Darum kann der Krieg immer wieder aufleben, weil auch Du ihn in Gedanken angenommen und mitgef�hlt hast - Du bist unwissender Mit-Sch�pfer von Kriegen und alle anderen auch. Nur der unersch�tterlich im Bewu�tsein aufrechterhaltene Gedanke **ICH BIN der Frieden der Welt** kann Kriege unm�glich machen. Und es gibt nichts Ansteckenderes als ein in Liebe bewu�t ausgesandter Gedanke - der kann m�helos sogar Jahrtausende wirksam bleiben, wie Du bei Jesus erkennen kannst.

- **Gedanken-Magnetismus**

Gedanken selbst sind mit starken magnetischen Kr�ften aufgeladen, die �hnliche Gedanken von �berall her anziehen. Aber auch der elektromagnetische Teil Deiner Aura zieht alle solchen Gedanken zu Dir hin, die zu Deiner jeweiligen Bewu�tseins-Einstellung, Deinen eigenen Denk-Prozessen, Deinem Gef�hls-Zustand passen - **�hnliches zieht immer �hnliches an**.

- **Gedanken-Blitze**

Im Augenblick, in dem Du Dir einer Sache bewu�t wirst, empf�ngst Du ihren Gedanken und Dein Gehirn empf�ngt im selben Moment das Licht dieses Gedankens. Damit Du Dich von einem Gedanken n�hren, ihn im eigenen Sein f�hlen und verwirklichen kannst, mu� er erst zur Form des Lichts verlangsamt werden. **Wenn ein Gedanke auf die unteilbare Licht-Sph�re Deiner Aura trifft, auf den Geist Deines Seins, dann explodiert er in einem hellen Blitz - ein Gedanke der auf Licht trifft, entz�ndet sich selbst, das Licht verlangsamt die Substanz des Gedankens**.

Der unsichtbare Gedanke ist im Blitz des Lichts sichtbar geworden und gelangt in

dieser Form in Dein Gehirn - er wird dort in eine elektrische Lichtladung bestimmter Frequenz umgewandelt, je nach dem Wert des gerade aufgenommenen Gedankens. Es gibt Menschen, die gelegentlich Lichtblitze aus dem Augenwinkel beobachten - was sie da sehen ist meist dieser Prozess, mit dem der Geist Gedanken in sich aufnimmt. Schlie&#65533;e die Augen und sieh die sich bewegenden Farben und Figuren - so sehen Gedanken aus, wenn sie ins Gehirn eintreten.

- **Gedanken im Gehirn**

Entgegen der landl&#65533;ufigen Meinung erschafft das Gehirn nicht Gedanken - es empf&#65533;ngt nur Gedanken aus dem Strom allen Bewu&#65533;tseins. Das Gehirn ist ein gro&#65533;artiger Empf&#65533;nger f&#65533;r elektrische Gedanken-Frequenzen. Jeder Teil des Gehirns kann andere Gedanken-Frequenzen empfangen, speichern und verst&#65533;rken - je nach der Dichte des Wassers in den Zellw&#65533;nden. Manche Teile des Gehirns speichern und verst&#65533;rken nur die h&#65533;heren Frequenzen, andere nur die tieferen Gedanken-Schwingungen.

Aufgabe des Gehirns ist es, Gedanken die durch den Geist Deines Seins kommen, aufzunehmen, zu verst&#65533;rken, zu speichern, in elektrische Str&#65533;me umzuwandeln und durch das Zentral-Nervensystem in jeden Teil Deines K&#65533;rpers zu schicken, so da&#65533; die Gedanken Deine Wirklichkeit werden k&#65533;nnen und Dich so lernen lassen.

- **Gedanken-Steuerung des Gehirns**

Gedanken sind allgegenw&#65533;rtig und durchdringen m&#65533;helos alle Materie. Aber so wie ein Radio Kurzwelle nur empfangen kann, wenn dieser Empfangsteil eingeschaltet ist, so kann das Gehirn bestimmte Frequenzen nur dann empfangen, wenn der Teil Deines Gehirnes, der diese Frequenzen speichern kann, eingeschaltet ist.

Die F&#65533;higkeit Deines Gehirns, verschiedene Gedanken-Frequenzen zu empfangen, wird durch ein machtvolles Instrument geregelt - die Hypophyse. Sie liegt zwischen der rechten und linken Hemisph&#65533;re des Gehirns - man nennt sie auch das siebte Siegel oder das dritte Auge. Es ist aber kein Auge, daf&#65533;r ist im Kopf gar kein Platz - sie sieht eher wie eine Birne aus, mit einem kleinen Mund am d&#65533;nnen Ende oder im Schnitt wie ein Bl&#65533;tenblatt.

Die Funktionen der Hypophyse regieren Dein Gehirn durch ein komplexes System von Hormon-Ausscheidungen. Sie scheidet insbesondere auch ein Hormon aus, das durchs Gehirn zu einer anderen endokrinen Dr&#65533;se, der Zirbeldr&#65533;se gelangt.

Die Zirbeldr&#65533;se, auch sechstes Siegel genannt, sitzt an der Basis des unteren Gro&#65533;hirns, kurz &#65533;ber der Wirbels&#65533;ule - sie ist daf&#65533;r verantwortlich, da&#65533; Gedanken-Frequenzen so verst&#65533;rkt werden, da&#65533; sie durch den ganzen K&#65533;rper geschickt werden k&#65533;nnen. Die Zirbeldr&#65533;se steuert aber auch das Hormon-Gleichgewicht aller endokrinen Dr&#65533;sen, indem sie deren Hormon-Aussch&#65533;ttung anregt oder bremst. Durch diesen Hormon-Flu&#65533; in der Blutbahn werden alle Funktionen des K&#65533;rpers in Harmonie gehalten.

Das allerwichtigste an diesem Steuer-System aber ist dieses - kollektive Gedanken-Frequenzen als Summe, die die Zirbeldr&#65533;se empf&#65533;ngt, entscheiden, wie dieses Gleichgewicht funktioniert. Je h&#65533;her die empfangenen Gedanken-Frequenzen, desto h&#65533;her der Hormon-Flu&#65533; im K&#65533;rper, desto mehr regt die Zirbeldr&#65533;se die Hypophyse zu h&#65533;herem Hormon-Aussto&#65533; an, was das Gehirn

angeregt, noch h�here Gedanken-Frequenzen zu empfangen. **Dein Bewu�tseins-Niveau ist immer nur so hoch, wie Du es selbst durch Deine Gedanken zul��t!**

Grafik : Gehirn mit Hypophyse und Epiphyse - Seiten-Ansicht - Ansicht von oben

- **das verf�lschte Ego**

Der elektrische Teil Deiner Aura zieht magnetisch aktiv nur solche Gedanken an, die mit Deinen momentanen Bewu�tseins-Einstellungen �bereinstimmen. Dennoch l��t die Aura auch alle anderen Gedanken passieren, die auf sie treffen - sie bewertet und manipuliert hindurchgehende Gedanken nicht. Wenn diese Gedanken-Ladungen das Gehirn erreichen, wandern sie zun�chst zur linken oberen H�lfte des Gro�hirns, wo die intellektuellen und logischen Funktionen sitzen - Dein verf�lschtes Ego.

Das verf�lschte Ego ist das in Deiner Seele gespeicherte Verst�ndnis der Welt, das Du durch menschliche Erfahrungen gewonnen hast und das durch die f�r Logik zust�ndigen Teile des Gehirns artikuliert wird. Das verf�lschten Ego - mit seinen Einstellungen, dominiert von der kollektiven Weltanschauung des gesellschaftlichen Bewu�tseins - wird sich weigern, Gedanken-Frequenzen aufzunehmen, die nicht konform sind mit der allgemein als Wahrheit akzeptierten Weltanschauung.

Das ist das verf�lschte Ego - die Weigerung, Gedanken aufzunehmen, die zu einem weiteren Blick auf die Wirklichkeit verhelfen k�nnten. Die Wahrheit ist - Du hast die F�higkeit, alles zu wissen, was es zu wissen gibt - und Du hast die F�higkeit alles Wirklichkeit werden zu lassen, was Du willst - und Du besitzt auch die F�higkeit, auf immer in Deinem K�rper zu leben, wenn Du es w�nschst - aber das verf�lschte Ego sagt zu alledem kategorisch - NEIN!

Also wirst Du nur wissen, wer der Mensch ist, doch Gott wird Dir immer ein Geheimnis bleiben - denn Gott sein hei�t, unbegrenztes Wissen, unbegrenztes Sein. Mensch sein aber hei�t - die begrenzte Kreatur sein, die ihren Geist dem gr��eren Wissen nicht �ffnet - die allen m�glichen Theorien vertraut, statt das eigene Wissen im Leben zu praktizieren - die lieber belehrt wird, als selbst Lehrer zu sein - die sich lieber nach Schutz umsieht, als selbst etwas zu erforschen.

- **Gedanken-Chemie**

Jede Gedanken-Frequenz, die nicht vom verf�lschten Ego abgewiesen wurde, wird in einen elektrischen Strom umgewandelt und in den Teil des Gehirns geschickt, den die Hypophyse angeregt hat, um diese Frequenz zu speichern. In diesem Teil des Gehirns wird der Strom verst�rkt und dann zur Zirbeldr�se geschickt.

Die Zirbeldr�se wiederum regiert das Zentral-Nervensystem - sie verst�rkt jede Gedanken-Frequenz, die an sie weitergegeben wurde und leitet sie in das Zentral-Nervensystem, das wie eine Schnellstra�e f�r Gedanken-Elektrizit�t die Wirbels�ule entlang l�uft. Von dort gelangt die Gedanken-Elektrizit�t in jeden Nerv und zu jeder Zelle des K�rpers.

Jede Zelle Deines K�rpers wird aber durch die Blutbahn auch mit Gas versorgt - es entsteht durch Einwirkung von Enzymen auf Deine Nahrung und die Atmung ist daran beteiligt.

Wenn der elektrische Strom der Gedanken die Zelle als Lichtfunke betritt, wird

die Zelle entz�ndet und das Gas dehnt sich aus - die Zelle verdoppelt sich in einem Cloning-Proze�, sie regeneriert und verj�ngt sich selbst, indem sie sich neu erschafft - in dieser Weise sind Gedanken die eigentliche und wahre Nahrung des K�rpers.

Alle molekularen Strukturen Deines K�rpers sind daher in Wahrheit nur Abbild und Auswirkung all der Gedanken, die Du in jedem Augenblick Deiner Existenz in Dich hineinl��t. Und w�hrend Gedanken st�ndig jede Zelle Deines K�rpers ern�hren, spricht Dein gesamter K�rper auf deren elektrische Impulse an - Dein gesamter K�rper hat Anteil an allen damit verbundenen Gef�hlen.

- **der Seelen-Computer**

Jeder Gedanke, der in einer Zelle erfahren wird, erzeugt eine Empfindung ein Gef�hl im ganzen K�rper und dieses Gef�hl wird zur Seele geschickt und dort gespeichert. Die Seele ist ein gro�artiges Aufnahme-Ger�t, ein unvoreingenommener Computer, der mit wissenschaftlicher Genauigkeit jedes Gef�hl festh�lt, das Du in Deinem K�rper erf�hrst.
Wenn Du Dich emotional angesprochen f�hlst, dann f�hlst Du einen Gedanken, der in die Aura eingedrungen ist und vom Gehirn akzeptiert durch das Nervensystem geschickt wurde, um in jeder K�rperzelle einen Reiz hervorzurufen. Die Seele zeichnet diesen Reiz als Gef�hl oder Empfindung im Ged�chtnis auf, so da� Du sp�ter darauf zur�ckkommen kannst.

- **das Ged�chtnis**

Das Ged�chtnis funktioniert nicht visuell, sondern auf der Grundlage von Gef�hlen - das Gef�hl erst ruft das visuelle Abbild hervor. Das Ged�chtnis hat auch keine messbare Gr��e - es ist einfach da als Funktion der Seele, des Seelen-Computers. Die Seele speichert im Ged�chtnis keine Bilder oder Worte, sondern die mit diesen Bildern und Worten verbundenen Gef�hle.

Die Seele sichtet das Gef�hl, das durch die Erfahrung des Gedankens im ganzen K�rper gesp�rt wurde und sucht in den Speichern der Erinnerung nach �hnlichem, nach etwas, was die logischen Bereiche Deines Gehirns wiedererkennen k�nnen, damit Dein Intellekt ein Wort findet, um das Gef�hl zu beschreiben. Wenn die Seele das passende Gef�hl gefunden hat, schickt sie diese Information zur�ck zum Gehirn um anzuzeigen, da� der Gedanke �berall im K�rper vollkommen verstanden wurde - Dein Intellekt findet dann das passende Wort um das Gef�hl zu beschreiben. **Ein Gedanke wird also nicht nur im Gehirn, sondern in der Gesamtheit des K�rper verstanden**.

Alles was Du beschreiben kannst, ist mit bestimmten Gef�hlen verbunden, die auf bestimmten emotionalen Erfahrungen beruhen. Du erkennst Blumen als Blumen, weil Du sie gesehen, ber�hrt, gerochen, im Knopfloch getragen hast - Blumen rufen also ein bestimmtes Gef�hl in Dir hervor. Du erkennst Seide als Seide, weil Du damit bestimmte Sinnesreize und gef�hlsm��ige Erfahrungen verbindest, die in Dir den Begriff Seide entstehen lassen.

- **Wissen und Fakten**

Wie wird ein Gedanke verstanden und gewu�t - durch Gef�hl - Wissen ist ganz und gar Gef�hl. Ein Gedanke an etwas kann erst gewu�t werden, wenn er vorher gef�hlt wurde, erst dann hat er eine Identit�t. Einen Gedanken wissen bedeutet, ihn

in Dein Gehirn einzulassen und Dir zu erlauben, ihn zu f�hlen, ihn �berall im K�rper zu erfahren. Wissen bedeutet nicht, das man etwas beweisen kann - es bedeutet, da� man es f�hlt. Erst wenn das Gef�hl in Deinem Inneren ist, kannst Du sagen - ich wei� es, denn ich kenne das Gef�hl.

Wissen ist Gef�hl - und nichts kann durch Fakten jemals bewiesen werden - denn Fakten �ndern sich, so wie sich das Verst�ndnis der Menschheit entwickelt und ver�ndert. Alles ist Mutma�ung, denn die Wirklichkeit wird durch Denken und F�hlen st�ndig weiterentwickelt, neu erschaffen und einer der Mit-Sch�pfer bist Du. Fakten sind nur die gegenw�rtige, materielle Form des kollektiven Bewu�tseins - kollektive Gedanken, die die ganze Menschheit denkt und f�hlt und darum als momentane Wahrheit akzeptiert.

Der einzige Beweis liegt im Empfinden, im Gef�hl, denn Gef�hle haben die Fakten erst Wirklichkeit werden lassen. Was ist daher die gr��te Wirklichkeit, die gr��te Wahrheit - nicht Fakten, sondern Gef�hle, die entstehen, indem Du Fakten als Wirklichkeit akzeptierst, als Wahrheit des Denkens - das ist ein wirkliches Faktum. Das Gef�hl ist die gr��te Wirklichkeit, darin liegt alle Wahrheit. Was immer Du beschlie�t zu glauben, das wird Wahrheit und Wirklichkeit f�r Dich sein - Du bist der Sch�pfer, Du hast grenzenlose Wahlm�glichkeiten.

- **der verschlossene Geist**

Die Kapazit�t Deines Gehirns ist unerme�lich, sie erlaubt Dir grenzenloses Denken. Du aber gebrauchst nur ein Drittel davon f�r Dein begrenztes Denken - der �berwiegende Teil Deines Gehirns liegt in tiefem Schlaf - er tut nichts. Dein Gehirn aber ist eigentlich so gemacht, da� es jede Gedanken-Frequenz aus der Gesamtheit allen Wissens empfangen kann - doch als Dein gehorsamer Diener wird es sich nur f�r Frequenzen auf Empfang schalten, die Du Dir selbst erlaubt hast zu empfangen.

Wenn Du nach dem gesellschaftlichen Bewu�tsein lebst und nur auf den Frequenzen denkst, die in seiner Begrenzung vorherrschen, dann sind vom Gro�hirn nur der obere linke und rechte Teil aktiviert sowie gewisse Teile des Kleinhirns �ber der Wirbels�ule. Du lehnst dann jeden Gedanken ab, der nicht in das begrenzte Denken Deiner Familie, Deiner Altersgenossen, Deiner Gesellschaft, Deiner Dogmen pa�t - Du denkst nur Gedanken, die von anderen akzeptiert werden - das ist aber genau die Beschreibung des Begriffes Engstirnigkeit.

Es gibt nur einen Grund, warum jemand ein Genie wird und Dinge wei�, von denen Du keine Ahnung hast - er hat seinen Geist ge�ffnet f�r all die ketzerischen, brillianten Gedanken, die das begrenzte Denken der Menschen �berschreiten. Er hat sich selbst gestattet, mit diesen Gedanken umzugehen, �ber sie nachzudenken, w�hrend Du sie einfach zur�ckgewiesen hast.

Vorerst noch kannst Du grenzenlose Gedanken nicht empfangen, Du mu�t erst die Teile Deines Gehirns aktivieren, die f�hig sind, solche Gedanken zu speichern. All die gro�artigen Gedanken unbegrenzten Verstehens prallen an Deiner Empfangseinheit ab und werden vom Geist Deines Seins zur�ckgeschickt in den Flu� aller Gedanken. Ein engstirniger Mensch ist verschlossen f�r die M�glichkeit, da� irgend etwas au�erhalb der Werte existiert, die durch die Sinne des K�rpers erfahren werden k�nnen.

Doch im Reich der Gedanken ist nichts unm�glich! Wenn Du Dir etwas vorstellen oder dar�ber nachdenken kannst, dann existiert es bereits, denn was im Traum oder

in der Phantasie ist, ist bereits im Reich der Existenz - so kam jede Sch�pfung zustande. Wenn Du Dir gestattest, etwas zu denken, dann ist es auch. Das ist �brigens der einzige Gottes-Beweis, den es gibt - weil Du Gott denken kannst, mu� es ihn geben. Was immer Du Dir gestattest zu denken, das wirst Du wirklich erfahren, denn das elektromagnetische Feld Deiner Aura wird es zu Dir hin ziehen. Doch immer, wenn Du zu jemand sagst, etwas existiere nur in seiner Phantasie, dann programmierst Du ihn auf Dummheit und begrenzte Kreativit�t - genau das geschieht den Kindern dieser Erde, allen Menschen!

Das tragische an der Engstirnigkeit und Verschlossenheit des Geistes, sie halten Dich davon ab Freude zu erfahren, sie halten Dich versklavt in den Illusionen der Menschen - sie hindern Dich, Deine eigene g�ttliche Gro�artigkeit und Herrlichkeit zu erkennen. Solange Du nur im gesellschaftlichen Bewu�tsein lebst, wirst Du Dich nie ins Unbekannte vorwagen oder �ber die M�glichkeit gr��erer Wirklichkeiten nachdenken, aus Angst, da� das Ver�nderungen bedeuten k�nnte - und das bedeutet es in der Tat. Solange Du nur die begrenzten Gedanken annimmst, die man Dir mit der Muttermilch eingetrichtert hat, wirst Du nie gr��ere Teile Deines Gehirns aktivieren, nie anderes erfahren als Dein t�gliches M�hsal.

Jedesmal aber, wenn Du einen umfassenderen Gedanken aufnimmst, jenseits Deiner bisherigen Ma�st�be, regst Du einen neuen Teil Deines Gehirns zur T�tigkeit an. Und jedesmal wenn Du das tust, wird sich ein weiterer noch umfassenderer Gedanke anbieten, um Dein Denken noch mehr zu erweitern, was wieder andere Teile Deines Gehirns zu mehr Denken, besserem Empfang und mehr Wissen anregt.

Wenn Du aber den Willen hast, das �ber-Bewu�tsein, das unbegrenzte Denken zu erfahren, dann �ffnet sich Deine Hypophyse und beginnt zu bl�hen wie eine herrliche Blume - und je mehr sie sich �ffnet, desto st�rker ist der Hormonflu�, desto mehr werden schlafende Teile Deines Gehirns aktiviert, um h�here Gedanken-Frequenzen zu empfangen. Es ist sehr einfach ein Genie zu sein - Du mu�t nur anfangen, f�r Dich selber zu denken - Du mu�t es nur wollen!

- **das voll aktivierte Gehirn**

Das Gehirn besteht zum gr��ten Teil aus salzhaltigen Fl�ssigkeiten, die den elektrischen Strom gut leiten. Je h�her die Salz-Konzentration, je dichter die Fl�ssigkeit, desto mehr kann ein hindurchgeschickter elektrischer Strom verst�rkt werden. In den schlafenden Teilen Deines Gehirns ist die Fl�ssigkeit viel dichter, was es diesen Teilen des Gehirns erlaubt, h�here Gedanken-Frequenzen zu st�rkeren elektrischen Str�men zu verst�rken um sie dann mit h�herer Geschwindigkeit durch den K�rper zu senden.

Wenn Du daher einen gr��eren Anteil h�herer Gedanken-Frequenzen in die schlafenden Teile Deines Gehirns einl��t - dann wird Dein K�rper auch zu immer schnelleren und tieferen Reaktionen angeregt.

Wenn einmal die Gesamtheit des Gehirns eingeschaltet ist, wenn Du das gesamte Spektrum der Gedanken-Frequenzen von den niedrigsten Frequenzen der Ultra-Materie bis zu den h�chsten Frequenzen kosmischer Energien empfangen und durch das Nervensystem leiten kannst - dann bist Du auch vollkommener Herr �ber Deinen K�rper und alle K�rper-Funktionen geworden - dann gehorcht Dir Dein K�rper augenblicklich.

Wenn Du die allerh�chsten Gedanken-Frequenzen gemeistert hast, bedeutet das, Du

kannst auch die damit verbundenen allerh�chsten Energien durch Deine Gedanken zur Wirkung bringen und durch Dein Nervensystem leiten, ohne da� es Schaden nimmt, durchschl�gt oder verbrennt - dann bist Du wahrhaft selbst Meister.

Wenn das Gehirn voll arbeitet, wenn Du die volle Kapazit�t des Gehirns aktiviert hast, dann hat Dein Gehirn gewaltige F�higkeiten - Du kannst Deinen K�rper innerhalb eines wunderbaren Augenblicks vollst�ndig heilen oder ihn physisch zu jedem Ideal ver�ndern, das Du ihm vorgibst. Du kannst ein neues Glied wachsen lassen, wenn Dir eins fehlt - Du kannst Deinen K�rper mit einem Gedanken in Licht verwandeln und ihn ewig leben lassen - so haben es die aufgestiegenen Meister gemacht, darum sind sie unsterblich geworden.

- **Alter und Tod**

Dein K�rper ist in gewisser Weise das getreue Abbild Deines Gehirns, die Summe Deiner Denk-Vorg�nge. Denn jeder Gedanke, den Du akzeptierst und in Dein Gehirn einl��t, schickt seine Gedanken-Frequenz als elektrischen Strom, als Licht dieses Gedankens in jede Zelle, n�hrt, verj�ngt und moduliert diese dabei in einem einzigartigen Cloning-Proze�.

Seit Du Kind warst, hast Du die Programmierung durch das gesellschaftliche Bewu�tsein akzeptiert, da� Du erwachsen werden mu�t, dann altern und schlie�lich sterben. Als Du diesen Gedanken akzeptiert hast, hast Du angefangen, die Lebenskraft in Deinem K�rper herabzusetzen - denn der Gedanke des Alt-Werdens schickt einen elektrischen Funken von niedriger und langsamer Frequenz in jede Zelle Deines K�rpers. Je langsamer dessen Geschwindigkeit, desto mehr verliert der K�rper seine Beweglichkeit - er wird in seiner F�higkeit eingeschr�nkt, sich selbst zu regenerieren und zu verj�ngen. So gestattest Du, da� das Alter kommt und schlie�lich auch der Tod.

W�rdest Du Dir statt dessen erlauben, st�ndig h�here Gedanken-Frequenzen zu empfangen, dann w�rden diese schnellere und kraftvollere elektrische Str�me durch Deinen K�rper schicken - Dein K�rper w�rde ewig im Augenblick verweilen, keinen Schritt mehr in Richtung Alter und Tod machen. **Doch dank der Programmierung durch das gesellschaftliche Bewu�tsein 'wei�' eben jedermann, da� der K�rper altert und stirbt - so werden die Str�me nach und nach immer schw�cher**.

- **der Tod**

Der Tod ist eine gro�e Illusion, eine akzeptierte Wirklichkeit - weil alle denken, er m��te sein, deshalb ist er zur Wirklichkeit geworden. Aber die einzige Wirklichkeit sind Gedanken, die Lebenskraft - Illusionen aber sind Gedanken, Spiele, die zur Wirklichkeit werden.

Der Tod ist keine absolute Notwendigkeit, niemand mu� sterben - Du wirst nur deshalb sterben, weil Du glaubst, da� es geschehen mu�. Durch Deine Einstellungen wird die Lebenskraft des K�rpers gemindert und der Tod hevorgerufen. Die Seele regiert den K�rper durch die Sruktur ihrer Gef�hle - sie bewirkt, da� im ganzen K�rper Hormone ausgesch�ttet werden, der K�rper als Diener reagiert blo� darauf. Die Seele tut das aber nicht von allein, es sind Deine Gedanken, Deine Denkprozesse und Einstellungen, die sie umsetzt.

Aufgrund von Einstellungen des gesellschaftlichen Bewu�tseins, durch

Schuldgef�hle, Selbstbestrafung, Angst vor dem Tod wird ein Todes-Hormon aktiviert - der K�rper verf�llt langsam, wird alt und stirbt. Das gesellschaftliche Bewu�tsein in kollektiver Unwissenheit nimmt den Tod vorweg, tut alles, um ihn zu beschleunigen, weil es ihn mit Sicherheit erwartet - und so gibt es als logische Konsequenz Versicherungen gegen Krankheit, Tod, Beerdigungskosten.

Dein Selbst ist unsterblich - nur Dein K�rper kann sterben, sein Tod ist wie ein Einschlummern. Wenn Dein Geist Deine Seele zur�ckruft, steigt diese empor und verl��t den K�rper durch die Hypophyse, das oberste Energie-Zentrum im Mittelpunkt des Kopfes, auch siebtes Siegel oder Chakra genannt. Die Seele als Tr�ger der Erinnerung verl��t die Zellmasse des K�rpers v�llig schmerzfrei im Bruchteil eines Augenblicks und der K�rper verscheidet. Dieser Durchgang wird oft wie die Fahrt durch einen Tunnel erfahren, begleitet vom Sausen des Windes. Das Licht am Ende des Tunnels ist das Licht Deines Seins, der Geist Deines Seins.

Wenn die Seele den K�rper verlassen hat, beginnen im Augenblick des Todes alle Dinge zu leuchten und werden au�ergew�hnlich hell - Du bist wieder ein freies Seelen-Selbst, ein Lichtwesen - Du hast die Dichte der Materie verlassen und kehrst zur�ck in eine Licht-Existenz. Als Lichtwesen bist Du reiner machtvoller Verstand und machtvolles Gef�hl - Dein K�rper besteht nur aus Licht, er ver�ndert seine elektrische Form und Farbe je nach den Gedanken, die durch seine Lichtform flie�en.

Je nach dem Grade Deines Verstehens und Deiner Bewu�theit gelangst Du von dort erneut auf eine der 7 Existenz-Ebenen, die dem Niveau Deiner vorherrschenden Gedanken-Schwingungen entsprechen, repr�sentiert durch die �quivalenten Gef�hle - **Fortpflanzung und �berleben - Angst und Schmerz - Macht - das Annehmen von Liebe - das Ausdr�cken von Liebe - das Erkennen Gottes in allem Lebenden - die Erkenntnis, ICH BIN Gott**. Weil die Erde wiederum eine dieser 7 Existenz-Ebenen ist, kommst Du immer wieder hier her, solange Dein Gedanken-Niveau dem der Erde entspricht.

Je grenzenloser Dein Denken aber ist, desto grenzenloser ist auch Dein Leben, wo immer Du weilst. Je gro�artiger der Himmel, den Du Dir hier in Deinem eigenen K�nigreich aus Gedanken und Gef�hl erschaffst, desto gro�artiger der Himmel, den Du erfahren wirst, wenn Du diese Ebene verl��t oder zu ihr zur�ckkehrst. Wenn Deine Gedanken aber voll sind von Schuld-Gef�hlen, Urteil �ber Dich selbst und andere, voll Bitterkeit und Ha� gegen Deine Br�der, wirst Du auch weiterhin nur diese Einstellungen erfahren, wenn Du diese Ebene verl��t - bis Du genug davon hast und erkennst, da� es erhabenere Formen des Seins gibt.

- **Selbst-Heilung durch Wissen**

Die gegenw�rtig nicht aktiven Teile Deines Gehirns haben die F�higkeit, jeden kranken oder besch�digten Teil des K�rpers wiederherzustellen - einfach durch Wissen.

In dem Augenblick, in dem Du wei�t, da� der K�rper sich selbst heilen kann, sendet dieser Gedanke einen starken Funken durch das Zentral-Nervensystem an die besch�digte Stelle und bringt die DNS-Ketten in jeder Zelle dazu, die Zelle vollkommen zu clonen und wiederherzustellen - vollkommen. Das ist kein Wunder - es ist einfach so, wie es sein sollte und tats�chlich auch ist!

Du denkst, da� Dein K�rper nur durch �rzte und Medizin geheilt werden kann und es funktioniert, weil Du daran glaubst. Man hat Dir gesagt, da� Du Dich nicht selbst

heilen kannst und Du glaubst daran - also geht es nicht, weil dieses Wissen in Dir dominiert.

Es gibt aber Menschen, die sind zu ber�hmten �rzten und Heilern gereist und wu�ten, da deren Beratung und Behandlung eine absolute Wahrheit sein w�rde. Und weil sie das wu�ten wurde es auch zu einer absoluten Wahrheit im K�rper - sie wurden innerhalb von Augenblicken geheilt - so wirkt Wissen.

- **warum Du nicht souver�n bist**

In jedem Augenblick Deiner Existenz, ob Du schl�fst, wachst, bewu�tlos oder bei Bewu�tsein bist, empf�ngst Du st�ndig Gedanken - und alle Gedanken-Frequenzen die Du zul��t, wirst Du auch als Gef�hle erfahren - und **Gef�hle sind letztlich der h�chste Lohn und die einzige Wirklichkeit des Lebens**.

Oft f�hlst Du dich aber ungl�cklich, gelangweilt, verdrie�lich, �ngstlich, verbittert, w�tend, eifers�chtig, gehetzt, ungeliebt oder ungewollt. Welchen Gedanken-Frequenzen hast Du dann Zugang zu Deinen Gef�hlen gegeben - dem gesellschaftlichen Bewu�tsein. Wo aber ist das Gef�hl von Freude, Gl�ckseligkeit, Liebe, Sch�nheit, Ewigkeit, Gott - **nur einen Gedanken weit weg**.

Warum kennst Du all diese wundervollen Gedanken nicht, die jederzeit durch Deinen Geist ziehen - Du hast es nie gewollt. Du hast gew�hlt, im Schatten des gesellschaftlichen Bewu�tseins zu leben, zu handeln, zu denken, Dich zu kleiden wie die Herde, Dich einzuordnen, akzeptiert zu werden, zu �berleben. Du hast Dich selbst auf ihr erdr�ckendes Bewu�tsein von Nichtwissen beschr�nkt, auf ihre Werturteile und kleinlichen Ideale, hast letztlich sogar ihren verr�ckten Wettlauf mit der Illusion der Zeit akzeptiert.

Du wolltest nie anderes wissen, denn wenn Du je den Gedanken annimmst, da Du ein souver�ner Herrscher und Sch�pfer bist, da Du g�ttlich, ewig und allwissend sein kannst - dann w�rde das Deiner Familie, Deinen Freunden, Deiner Religion und Deinem Land gegen den Strich gehen. Also hast Du Deine Macht aus den H�nden gegeben - Du hast auf Deine Souver�nit�t und Eigenst�ndigkeit verzichtet. Du hast im Bewu�tsein ein Schlo vor Dein Gehirn gelegt - Du hast Deine Identit�t vergessen, Du hast vergessen, welch machtvolle Wesenheit Du in Wahrheit bist.

- **die aufgstiegenen Meister**

Einst gingen sie selbst als Menschen �ber diese Erde, bevor sie von dieser Ebene aufstiegen - dabei haben sie das �u�erste gemeistert, den Tod.

Sie lernten, Kraft ihrer Gedanken die Schwingungs-Frequenz der Molekular-Struktur ihres K�rpers zu erh�hen um sich mit ihm ins Licht zu erheben und auf ewig den Tod zu �berwinden. Indem sie den Aufstieg meisterten, erwarben sie auch die Macht, ihren K�rper zu erhalten solange sie dies m�chten und ihm jede Form zu geben, die sie w�nschen. Wenn sie je auf diese Ebene zur�ckkehren wollen, brauchen sie nur die Schwingungs-Frequenz ihres K�rpers willentlich herabzusetzen - und schon sind sie hier.

Sie brauchen niemals mehr wiedergeboren zu werden, nicht mehr die Programmierung durch das gesellschaftliche Bewu�tsein �ber sich ergehen lassen, nie mehr um den Ausdruck ihres wahren Selbst k�mpfen, um das Wissen �ber ihr wahres Wesen zur�ckzugewinnen. Sie brauchen nie wieder von vorne lernen, da

der K�rper durch die Macht der Gedanken zu der reinen Lichtform zur�ckgef�hrt werden kann, aus der er urspr�nglich hervorging. Sie m�ssen nie wieder lernen, da� das Leben auf der Ebene der Materie von vorne bis hinten nur Illusion, g�ttliches Spiel ist - **lil�**, wie es die Inder nennen.

Auch Du hast die Macht von dieser Ebene aufzusteigen, indem Du lernst, grenzenlos zu denken, denn hinter der Illusion Deines Fleisches verbirgt sich der Sch�pfer aller Universen. Wenn Du Dich im Bewu�tsein �ffnest f�r alle Gedanken und lernst, nie ein Urteil �ber Deine eigenen Gedanken zu f�llen, dann hast auch Du die Macht und die F�higkeit, jedes Ideal, das Dir vorschwebt zu erreichen - auch Du kannst dann alles durch Gedanken tun oder werden.

Du kannst dann Deine Gedanken auf Deinen K�rper konzentrieren und ihm befehlen, schneller zu schwingen - er wird Deinem Gebot gehorchen, gleichzeitig wird sich die K�rper-Temperatur erh�hen und Dein K�rper beginnt zu leuchten. Und w�hrend er immer schneller vibriert, wird sich die Materie des K�rpers in reines Licht verwandeln und schlie�lich in reines Denken. Das urspr�nglich Sichtbare wird unsichtbar - das ist die Auferstehung in das Licht - und das ist es, was die aufgestiegenen Meister vollbrachten. Der Aufstieg selbst ist nur ein Gedanke, viel leichter zu vollbringen als zu sterben - f�r den Durchschnitts-Menschen scheint es aber schwierig, wirklich aufzuh�ren die eigenen Gedanken zu beurteilen und zu zensieren, sowie die Illusion der Zeit zu meistern um sich wirklich die Geduld zuzugestehen, die es braucht, um aufzusteigen.

Zur geistigen Hierarchie, die diese Erde besch�tzt und lenkt, geh�ren immer 144 000 aufgestiegene Meister. Und so wie Jesus der geistige Regent des Fische-Zeitalters der letzten 2000 Jahre war, repr�sentiert durch die Farbe gold-rubin, so ist jetzt St.Germain der geistige Regent des Wassermann-Zeitalters, das gerade begonnen hat, repr�sentiert durch die Farbe violett. Darum taucht diese Farbe jetzt �berall auf. Wenn ein kosmischer Zyklus zu Ende geht, wie es gerade jetzt der Fall ist, dann geben die aufgestiegenen Meister ihr Wissen weiter, um es solchen Menschen zu erm�glichen, selbst aufzusteigen, die bereit sind, es anzunehmen. Dann sind sie selbst frei von ihrem Dienst an der Erde und werden kosmische Wesen.

Eines dieser kosmischen Wesen ist der kosmische Meister Metatron. Er ist der erste unter gleichen in der Gro�en Wei�en Bruderschaft, in der alle aufgestiegenen Meister zusammenarbeiten. Und so, wie das kosmische Wesen Uriel der Sch�pfer des inneren Lichts ist, so ist Lord Metatron der Sch�pfer des �u�eren Lichts, des Super-Elektrons, das alle anderen Elektronen als Sub-Elektronen enth�lt.

Weil die Namen aller aufgestiegenen Meister einen Energie-Puls enthalten, der Dir zugute kommt, wenn Du ihn in Gedanken oder Worten anrufst, hier einige ihrer Namen. Die 7 ersten dieser Namen sind die Chohane dieses �ons, die Lenker der 7 kosmischen Energien - **El Morya, Kuthumi, Rowena, Serapis Bey, Hilarion, Nada, Saint Germain - Yeshua (Jesus), Gautama (Buddha), Osiris, Enoch, Konfuzius, Kwan Yin, Ramtha, Kenich Ahan, La Moray, Lemuel, Lanto, Ling, Leto, Surya, Kamakura, Pelleur, Virgo, Aries, Omeka**.

- **die Avatare, der lebende Meister**

Immer wieder gibt es aufgestiegene Meister und kosmische Wesen, die nur aus Liebe die schwere B�rde auf sich nehmen, sich erneut als Mensch zu inkarnieren um direkt unter den Menschen zu leben - das sind die Avataras.

Selbst als Avatar m�ssen sie wieder das Gesetz der Materie anerkennen und graduelle Tr�bung des Bewu�tseins �berwinden, daf�r sind sie aber sichtbar f�r die Menschen. Meist arbeiten diese Avataras unerkannt im Stillen, sie wirken vorwiegend durch ihre Gedanken und lehren meist nur durch ihr Vorbild. Aber einer von ihnen, als **lebender Meister** der Lenker und Besch�tzer aller anderen, ist immer in der �ffentlichkeit sichtbar, ohne sich aber jemals den Menschen aufzudr�ngen. Der Name des Avataras, der als **kosmischer Lenker** zur Zeit diese Aufgabe wahrnimmt ist Sathya Sai Baba

sein Marken-Zeichen bedingungslose Liebe zu allem Sein, allwissend und allm�chtig im g�ttlichen Super-Bewu�tsein. Obwohl er barfu� geht und in einem kleinen Dorf in S�d-Indien scheinbar abseits vom Welt-Geschehen lebt, ist er das wahrhaft m�chtigste Wesen dieser Erde, der wahre Lenker aller Ereignisse dieser Welt.

- **Lehren der aufgestiegenen Meister**

Die meisten aufgestiegenen Meister ziehen es vor, von ihrer g�ttlichen Ebene aus zu wirken, dennoch sind sie bewu�ten Sch�ler-Gruppen sichtbar und h�rbar erschienen um ihnen ihre Lehren zu diktieren oder sie haben den K�rper geeigneter Personen - mit deren Erlaubnis - f�r gewisse Zeit �bernommen, um durch diesen K�rper dann ihre Lehren zu �bermitteln. So kannst Du im Buchladen neben B�chern �ber Leben und Lehren des Avatars **Sai Baba** die Lehren einiger aufgestiegener Meister erwerben wie - **Saint Germain, El Morya, Enoch, Ramtha**. (Ramtha ist der Ram der Hindus, der vor 35 000 Jahren aufstieg - von ihm stammen die Details �ber Gedanken)

- **Ursache aller Gedanken - der ewige Vater**

Sch�pfer des **Universums der Universen** ist der **ewige Vater**, die erste und einzige Ursache, die selbst ohne Ursache ist, die **Ursache aller Gedanken**. Als prim�re geistige Pers�nlichkeit ist er sowohl **unendlich** als auch **absolut**. Bevor er das (unerme�lich gro�e, aber nicht unendliche) **Universum der Universen** erschaffen konnte, war es f�r ihn erforderlich, aus der Unendlichkeit herauszutreten. Dies bewirkte er, indem er sich als Einheit in der Dreiheit manifestierte - **universeller Vater, ewiger Sohn und grenzenloser Geist**.

Diese drei absoluten Pers�nlichkeiten, **Vater, Sohn und Geist** handeln immer in spiritueller Einheit, wie eine einzige spirituelle Person. Jede Person dieser Dreiheit kann nun aber auch alleine oder in Kombination zu zweit oder zu dritt handeln. Daraus ergeben sich 7 Kombinationen effektiver Kr�fte und Eigenschaften, was einer enorm potenzierten Gesamt-Effektivit�t entspricht.

Das **Universum der Universen** enth�lt sowohl eine **ewige vollkommene Sch�pfung** (die Paradies-Insel mit Zentral-Universum Havona) als auch eine sich in Evolution befindende, **zeitlich unvollkommene Sch�pfung** (die 7 Super-Universen und die �u�eren R�ume). Urantia, unsere Erde, befindet sich dabei in **Orvonton**, dem 7. und j�ngsten Super-Universum, im lokalen Universum von **Nebadon**. Hier ein Bild der momentanen Position der 7 Super-Universen relativ zum Paradies/Havona-System, wie im Urantia-Buch beschrieben.

- **Christos - der Sch�pfer-Sohn**

In den **vollkommenen Welten** existieren nur **vollkommene S**hne Gottes**. Ihre Vollkommenheit ist nicht erworben sondern angeboren. Da sie **ber keine Erfahrung der unvollkommenen Welten verf**gen, m**ssen sie dorthin hinabsteigen, um Erfahrungen zu sammeln und dabei die unvollkommenen S**hne dort lehren, sich f**r den Aufstieg in die ewigen, vollkomenen Welten zu qualifizieren.

Der vollkommene Sohn und Sch**pfer unseres lokalen Universums von **Nebadon** geh**rt zur Klasse der Michael-S**hne und wird deshalb **Michael von Nebadon** genannt. Bevor aber der **ewige Vater** die volle Souver**nit**t **ber ein lokales Universum anerkennt, mu** sich dessen Sch**pfer-Sohn auf 7 Planeten seiner Sch**pfung erst selbst inkarnieren.

Deshalb war es f**r Urantia, unsere Erde, eine besondere Ehre, da** unser Sch**pfer-Sohn diesen Ort f**r seine siebente und letzte Inkarnation w**hlte, um als **Jesus von Nazareth** unter uns zu weilen, um vom **ewigen Vater** die Best**tigung der vollen Souver**nit**t **ber das **Universum von Nebadon** zu erhalten. Seitdem tr**gt unser Sch**pfer-Sohn den Titel **Christos Michael** und hat eine besondere Verbundenheit mit unserer Erde.

Volle Souver**nit**t bedeutet f**r unseren Sch**pfer-Sohn - der **ewigen Vater** hat ihn intensiv gepr**ft und f**r gut befunden, als seine rechte Hand und getreuer Vertreter **ber das **Universum von Nebadon** zu regieren. Darum hat der **ewige Vater** alle Macht und Autorit**t vollst**ndig an den Sch**pfer-Sohn delegiert und **bertragen.

Von nun an anerkennt der **ewige Vater** jegliche Entscheidung des Sch**pfer-Sohnes betreffend das **Universum von Nebadon**, als w**re es seine eigene. Als Sch**pfer-Sohn ist er damit f**r immer davon entbunden, f**r seine souver**nen Entscheidungen erst R**ckversicherung und Einverst**ndnis beim **ewigen Vater** einzuholen.

Damit ist der Sch**pfer-Sohn f**r uns in allen Angelegenheiten praktisch identisch mit dem **ewigen Vater**. Das bedeutet - bete zu Jesus und du betest zum **ewigen Vater** - oder bete zum **ewigen Vater** und du betest zum Sch**pfer-Sohn - es ist jeweils das gleiche.

- **der Gedanken-Justierer - Gott in Dir**

In den **unvollkommenen Welten** (wie der unseren) existieren zwar nur unvollkommene Wesen, aber der **ewige Vater** hat zum Ausgleich jedem Willens-Gesch**pf einen **Gottes-Funken, ein vollkommenes Geist-Fragment** von sich selbst geschenkt. Dieses **Geist-Fragment** reagiert wegen der innewohnenden Vollkommenheit auf die Pers**nlichkeits-Gravitation des **ewigen Vaters** und zieht das mit ihm verbundene Wesen durch die ganze Evolution hindurch unweigerlich in dessen ewige Gegenwart, in die ewigen Welten der Vollkommenheit.

Dieses **Geist-Fragment** bewohnt unseren Verstand und kann darum auch nur **ber den Verstand aktiv werden und wirkt dabei wie ein **Gedanken-Justierer**. Dessen Aufgabe ist es ausschlie**lich, uns f**r ein ewiges Leben in den vollkommenen Welten zu qualifizieren und vorzubereiten und nicht etwa f**r unser materielles Wohl zu sorgen. Der **Gedanken-Justierer** dominiert auch nicht unseren Verstand oder den freien Willen, aber bei passender Gelegenheit tauchen im Verstand Gedanken-Blitze auf, die h**here geistige Wahlm**glichkeiten aufzeigen oder mittels eines Aha-Effektes das Verst**ndnis erweitern.

Damit das **Geist-Fragment** nicht ohne die ihm zugeteilte Person zum Vater zur&#65533;ckkehrt, mu&#65533; erst eine geistige Fusion des **Gottes-Funkens** mit dieser Person stattfinden, bevor deren Aufstieg zur Unsterblichkeit stattfinden kann - das ist das Geheimnis der mystischen Hochzeit.

Dazu mu&#65533; aber wenigstens eine Bedingung erf&#65533;llt sein - der freie Wille mu&#65533; irgendwann dazu benutzt worden sein, um den Glauben an **den Vater, den Sohn** oder **den Geist** hervorzubringen, um das Leben am Willen des **ewigen Vaters** auszurichten (was bedeutet streben nach Liebe und Vollkommenheit). Ohne diesen Glauben findet keine geistige Fusion mit dem **Gedanken-Justierer** statt und das **Geist-Fragment** mu&#65533; alleine zum Vater zur&#65533;ckkehren.

- **wer ist Gott**

Wer ist dieses unendliche Mysterium, das man Gott nennt, nach dem der Mensch &#65533;onenlang verzweifelt gesucht hat, ohne ihn je zu finden, weil er ihn in der &#65533;u&#65533;eren Welt, mit von religi&#65533;sem Dogma geblendeten Augen gesucht hat.

Gott kannst Du nur finden, wenn Du in die Tiefe Deines eigenen Wesens-Kerns hinabsteigst - dort in Deinem Inneren, da findest Du ihn und alle Wahrheit. **Gott die Totalit&#65533;t allen Lebens, allen Seins in seiner erhabensten Form ist der Vater, die Gesamtheit aller Gedanken, allen Denkens - und mitten in Deinem Sein wohnt die F&#65533;higkeit, selbst vollst&#65533;ndig Gott zu werden, vollst&#65533;ndig. Diese Wahrheit haben aufgestiegenen Meister f&#65533;r alle Menschen bewiesen - und Jesus ist einer von ihnen.**

Gott ist der Gedanke und die F&#65533;higkeit, sich selbst zu empfangen und wenn Gott der Gedanke auf sich selbst gerichtet ist, dann weitet er sich aus und explodiert im Licht - aus diesem Licht wurden alle Wesen und alle Materie erschaffen. Wenn Du daher alle Deine Gedanken auf Deinen Wesens-Kern richtest, auf die Gott-Gegenwart ICH BIN im Herzen, dann wirst auch Du bald f&#65533;hlen, wie Du Dich immer schneller im Bewu&#65533;tsein ausweitest und f&#65533;rmlich im Licht explodierst.

Gedanken sind die Substanz aus der alles erschaffen wurde - alles hat seinen Ursprung im Gedanken, im Geiste Gottes, der h&#65533;chsten Intelligenz. Gott, der Gedanke h&#65533;lt alle Wesen und alle Materie zusammen in ihren einzigartigen Mustern und Formen, ohne je &#65533;ber sie zu urteilen oder zu richten - das ist Liebe auf h&#65533;chster Stufe, der Wesens-Kern Gottes. Darum ist Liebe der h&#65533;chste und m&#65533;chtigste aller Gedanken - er macht Dich zum Herrscher &#65533;ber alle Natur- und Elementar-Wesen, alle Kr&#65533;fte und Energien - wenn Du aber alles Wissen hast und hast nicht die Liebe, wirst Du niemals wahre Macht erlangen.

Erkenne als ewige g&#65533;ttliche Wahrheit - **wenn Du alles gelernt hast, und hast doch nicht die Liebe, dann hast Du in Wahrheit nichts gelernt - wenn Du aber nichts gelernt hast und hast doch die Liebe, dann hast Du in Wahrheit alles gelernt**.

- **die Leere**

Gott ist nicht nur der Flu&#65533; aller Gedanken, das All, er ist auch die Leere, das Nichts. Das Nichts ist der leere Bewu&#65533;tseins-Raum, der dennoch latent alle Gedanken enth&#65533;lt, die in der Welt der Materie noch ungeoffenbart sind. Um dies zu verstehen, stell Dir ein Blatt wei&#65533;es Papier vor. **Was siehst Du darauf - nichts. Was k&#65533;nntest Du darauf zeichnen - alles. Die Leere, das Nichts enth&#65533;lt latent in sich das All**. **Die Leere ist ein unsichtbarer Zustand vollkommener Einheit**. Um etwas

sichtbar zu machen, damit es in der Welt der Materie erscheinen kann, mu&#65533; es sich von der Einheit trennen, es mu&#65533; aus der Leere, aus der Einheit herausfallen.

Zeichne mit dem Farb-Pinsel einen gr&#65533;nen Kreis auf das leere Blatt - wo kam er her, wo war er vorher. Er war immer schon da, Du hast ihn vorher nur nicht erkennen k&#65533;nnen. Seine positive Form, der gr&#65533;ner Kreis und seine dazu komplement&#65533;re negative Form in der Erg&#65533;nzungs-Farbe als roter Kreis lagen in der Einheit, der Leere des Blattes, &#65533;bereinander als unsichtbarer wei&#65533;er Kreis. Der gr&#65533;ne Kreis war latent, ungeoffenbart, immer schon vorhanden. Als er durch den Pinsel auf dem Papier erschien, blieb die rote Erg&#65533;nzungs-H&#65533;lfte im Ungeoffenbarten zur&#65533;ck.

Erkenne - was immer Du siehst, es ist nur darum erkennbar, weil es sich von seiner Erg&#65533;nzungs-H&#65533;lfte getrennt hat, die im Unsichtbaren, im Ungeoffenbarten zur&#65533;ckgeblieben ist. Beobachte die sichtbare Welt, sie ist nur darum erkennbar, weil sie sich von Gott, der Einheit getrennt hat, wo Nichts und All noch ineinander ruhen. Sch&#65533;pfung entsteht dort, wo positives und negatives getrennt erscheinen und wir beide miteinander vergleichen k&#65533;nnen, nur dann ist Sch&#65533;pfung erkennbar. Ohne da&#65533; sich die Einheit in zwei H&#65533;lften spaltet, in eine offenbarte und das nicht-offenbarte Spiegelbild, gibt es keine Erkenntnis.

Erkenne diese ewige Wahrheit - so wie Du als Sch&#65533;pfer mit dem Pinsel den gr&#65533;nen Kreis geschaffen hast, so ist Dein Bewu&#65533;tsein der Sch&#65533;pfer Deiner Welt. Durch Dein Bewu&#65533;tsein bringst Du alles aus dem leeren Bewu&#65533;seins-Raum hervor - Du bist der Sch&#65533;pfer. Deine ICH BIN Gegenwart ist der Pinsel, das Werkzeug Deiner Sch&#65533;pferkraft - Deine Gedanken sind das Medium, die Farbe, mit der Dein Bewu&#65533;tsein malt.

- **die Dualit&#65533;t**

Als Gott, der unsichtbare Gedanke, &#65533;ber sich selbst nachdachte, wurde auch der Sch&#65533;pfungs-Gedanke geboren - um sich selbst erkennen zu k&#65533;nnen, mu&#65533;te er sich in Bild und Spiegel-Bild trennen - daraus resultiert die Dualit&#65533;t unser Welt.

Weise ist, wer dies verstehst - das B&#65533;se ist immer nur das Spiegel-Bild des Guten, Du kannst das Gute nur darum erkennen, weil es sein Spiegel-Bild, das B&#65533;se gibt. Verstehst Du jetzt, warum der Kampf gegen das B&#65533;se letztlich sinnlos ist. Denn wenn es Dir je gel&#65533;nge, es auszumerzen, m&#65533;&#65533;te gleichzeitig auch alles Gute verschwinden, w&#65533;re Sch&#65533;pfung nicht mehr existent - Bild und Spiegel-Bild k&#65533;nnen nur zusammen existieren, verschwindet das eine, mu&#65533; auch das andere verschwinden.

Das ist auch der Grund, warum aufgestiegene Meister und Avatare nicht die &#65533;berwindung des B&#65533;sen auf ihre Fahnen schreiben. Sie lehren stattdessen zu lieben und aufzuh&#65533;ren zu urteilen. Jeder Gedanke, jedes Wesen, jedes Ding hat seine Daseins-Berechtigung, auch das B&#65533;se, denn alles ist Gott, der Gedanke, der niemals urteilt. Doch immer hast Du Wahl-M&#65533;glichkeiten, Du selbst kannst Dich f&#65533;r das Gute oder das B&#65533;se im Bewu&#65533;tsein entscheiden und was immer Du denkst, erkennst Du damit als Deine Wahrheit an und Gott der Gedanke offenbart es f&#65533;r Dich in der Welt durch sein immerw&#65533;hrendes Gebot - **ICH BIN**.

Erkenne auch diese Wahrheit - **Einheit und Vollkommenheit kannst Du in der offenbarten Welt niemals erreichen, im Bewu&#65533;tsein aber kannst Du beides f&#65533;r Dich verwirklichen - Du stehst dann &#65533;ber der offenbarten Welt, selbst wenn Du Teil von ihr bist.**

- **Christ und Antichrist**

Dein verf�lschtes Ego h�lt Dich davon ab, die Totalit�t Gottes zu erkennen, zu werden und das gesamte Spektrum aller Gedanken-Frequenzen im Gehirn zuzulassen - es verschlie�t sich allen Gedanken-Frequenzen, die Gott sind, damit es in scheinbarer Sicherheit leben kann, ohne Schaden zu nehmen. Das verf�lschte Ego ist darum tats�chlich der Antichrist, denn es leugnet, da� Du ein Kind Gottes bist. Es gestattet Dir nicht, den Gedanken anzunehmen, da� Du und der Vater ein und dasselbe sind, da� auch Du das unsterbliche, g�ttliche Prinzip **ICH BIN** bist, das die Macht hat, die Ewigkeit zu erschaffen und den Tod.

Der Antichrist ist das verf�lschte Ego, sein K�nigreich das gesellschaftliche Bewu�tsein, das unbegrenztes Denken nicht zul��t, sein Dogma hei�t Angst, Urteil und �berleben. Ein Christ ist ein Mensch, der ganz und gar die Kraft, die Liebe, die Sch�nheit und das unbegrenzte Leben des Vaters ausdr�ckt, der in ihm lebt - der erkennt, da� er g�ttlich ist und selbst zu dieser Erkenntnis wird, indem er jegliches Dogma, Angst, Prophezeihungen �berschreitet, weil er wei�, jenseits des gesellschaftlichen Bewu�tseins ist die Macht der Gedanken, die unbegrenzte Lebenskraft, die man Gott nennt.

Du bist der Tempel, Christ und Antichrist teilen sich denselben Tempel. Gott in Dir, die Gesamtheit allen Denkens, l��t sowohl den Christ als auch den Antichrist leben - er l��t Leben und Tod zu - er l��t Begrenztheit und Grenzenlosigkeit zu.

- **Quelle der Gedanken**

Hinter Deinen Augen, jenseits der Illusionen Deines Gesichtes, wirkt Gott in Dir, der sich durch die 3-f�ltige

Bewu�tseins-Flamme

als **Deine ICH BIN-Gegenwart im Herzen** offenbart. Dort ist die unsichtbare Quelle der Gedanken, die erhabene Intelligenz, die ungeheuere Macht, sch�pferisch zu handeln, zu erschaffen, die wundervolle Lebenskraft, die Dein Leben auf immer und ewig aufrechterh�lt. Und obwohl Gott, die Quelle aller Gedanken allgegenw�rtig ist, gen�gt es in der Dualit�t des t�glichen Lebens oft, sich auf zwei Quellen Deiner Gedanken zu konzentrieren - Deine Umwelt und Deine Nahrung.

- **Gedanken aus der Umwelt**

Dem Einflu� der Gedanken aus Deiner Umwelt kannst Du entgegenwirken, indem Du Dir Freunde und Bekannte aussuchst oder mit Gruppen arbeitest, die vorwiegend erhebende Gedanken verbreiten und Dich nicht mit ihren begrenzten Gedanken im Bewu�tsein herabziehen. Du kannst auch vermeiden, herabziehende Gedanken aus Fernsehen, Radio und Zeitungen auf Dich einwirken zu lassen, denn bedenke - jeder Gedanke, den Du in Dein Bewu�tsein einl��t, den Du damit anerkennst - wird irgendwann zu Deiner Wirklichkeit, selbst wenn Du dies nicht glaubst.

- **Gedanken aus der Nahrung**

Deiner Nahrung solltest Du besondere Aufmerksamkeit widmen - denn Gedanken aus Deiner Nahrung haben die Macht, Deine Bewu�tseins-Einstellungen so zu verzerren,

da Du die Wahrheit nicht mehr erkennen kannst. Einige Lebensmittel hinterlassen im Gehirn einen Stoff, der Dir den Zugang zu Deinem g ttlichen Wesens-Kern versperrt, es sind dies in der Reihenfolge ihrer Sch dlichkeit - **Drogen, Alkohol, Tabak, Fleisch, Fisch, Knoblauch, Zwiebeln.**

Drogen verschaffen Dir nur deshalb einen Flash, weil Du Deine Gehirn-Zellen sterben f hlst - und der Tag wird kommen, da nichts mehr stark genug ist, um ein Gef hl in Dir auszul sen, Du kannst nicht mehr lachen und nicht mehr weinen - das aber w re der wirkliche Tod, der Tod Deiner Seele.

Wenn Du nur einen kr ftigen K rper willst, magst Du Fleisch essen, sonst solltest Du es lieber meiden, denn Fleisch sind tierische Gedanken. Wenn Du ein Tier i t, erhebst Du das Tier auf eine h here Stufe, Dich zieht das Fleisch zur ck - **Du wirst tierischer, statt g ttlicher**. Fleisch bringt Dir auch tierische Krankheiten und es speichert die Gedanken der Angst bei der T tung des Tieres - die meisten Deiner ngste haben ihren Ursprung hier und Angst ist ein starkes Gef hl, das dann Deine Gedanken belebt. Fisch ist hnlich wie Fleisch, es enth lt alle Arten schmutziger Gedanken. Knoblauch und Zwiebeln haben zwar eine heilende Wirkung auf den Organismus, aber sie erregen Leidenschaften, rauben dem Geist die Klarheit und verhindern gute Konzentration.

Obst, Gem se, N sse, Brot und Milchprodukte sind Lebensmittel, die Du bevorzugen sollest, aber mache keinen Kult daraus, denn wichtiger als alles, was Du i t - wisse immer im Bewu tsein, WER DU BIST.

- **Gedanken und bewu tseins-erweiternde Drogen**

Abstieg in die Materie bedeutet f r die Seele Aufspaltung in Fragmente von 16 parallelen Leben, die selbst nichts voneinander wissen und dennoch durch wechselseitige Abh ngigkeiten miteinander verbunden sind. Darum sagen die Meister Urteil ist immer auch Selbst-Urteil. Immer, wenn Du etwas verurteilst, kannst Du dies nur tun, weil Du auf einer parallelen Ebene eine gleichartige Sache manifestiert hast - dort verurteilst Du Dich dann selbst daf r.

Bei bestimmten Krankheiten, wie Schizophrenie hast Du Zugang zu diesen parallelen Leben und springst dauernd zwischen den parallelen Ereignissen hin und her, ohne zu wissen, was da passiert. Viele Drogen und halluzinogene Stoffe wie Peyote k nnen nun die Schleier zu diesen parallelen Leben ebenfalls kurzzeitig ffnen. Schamanen und Medizin-M nner haben dadurch die F higkeit, diese parallelen Realit ten jederzeit bewu t zu erreichen. Und sie haben das Wissen, dann dort Ursachen zu erkennen und aktiv Ver nderungen vorzunehmen, was wiederum wegen der wechselseitigen Abh ngigkeit der parallelen Realit ten dann zur Heilung des Patienten f hrt.

Hinter jedem Ding existiert aber ein Sch pfer, ein Bewu tsein, ein Geist, eine Medizin - und es gibt nichts, was nicht mit einer Absicht, einem tieferen Grund geschaffen wurde. Darum ist es weise, alle Dinge nur im Einklang mit dieser Absicht zu benutzen, um sich nicht selbst zu schaden. Wenn daher ein Schamane Peyote in reiner Absicht benutzt, mit dem Gedanken zu helfen, dann wird er immer gef hrt vom Sch pfer hinter dem Peyote, der Medizin, dem Geist des Peyote, um die sichere und produktive Reise des Schamanen zu den parallelen Realit ten zu gew hrleisten.

Jemand aber, der solche halluzinogene Stoffe in Unwissenheit nur mit Gedanken und der Absicht von Abenteuer, Unterhaltung oder Wirklichkeitsflucht benutzt, ist

keinesfalls mehr durch dessen Sch�pfer und seine Medizin gesch�tzt. Er verbindet sich dadurch unwissentlich mit Ebenen, die ihn vor Entsetzen zur�ckprallen lie�en, k�nnte er sie nur sehen. F�r ihn kann es ein unbeschreiblicher Horror-Trip werden, dessen Risiko er alleine tr�gt. Dunkle Kr�fte k�nnen diese Substanzen dann auch nutzen, um dem Benutzer Lebenskraft zu entziehen, er erf�hrt dann Ersch�pfung seiner Lebenskr�fte und vorzeitige Alterung.

Nur wenn diese Substanzen in reiner Absicht benutzt werden, verhindert der Sch�pfer hinter der Substanz eine Einmischung der dunklen Kr�fte in die Absicht der Reise - f�r den Schamanen resultiert dies eher in einem erneuerten und gest�rkten Energie-Feld, statt in einem ersch�pften.

Erkenne auch hier das Gesetz - der Gedanke, die Absicht hinter jeder Erfahrung beeintr�chtigt das Ergebnis.

- **Gedanken und Rauchen**

Die Absicht, der Gedanke des Sch�pfers hinter dem Tabak ist die Medizin von Anbetung und Segnung. Wenn Du daher den Sch�pfer segnest f�r die Gabe des Tabaks und aus reiner Lebensfreude rauchst, mit Gef�hlen der Dankbarkeit an den Sch�pfer dieser Freude, dann kann die Erfahrung des Rauchens dem K�rper keinen Schaden zuf�gen - der Sch�pfer und seine Medizin hinter dem Tabak blockieren dann jeglichen Schaden.

Wenn Du abh�ngig vom Rauchen bist, nimmst Du vielleicht diesen Rat an, wie man richtig damit umgeht. Wirf die k�nstlichen Zigaretten weg, nimm eine Pfeife und rauche reinen Tabak. Sende dem Sch�pfer hinter dem Tabak Gedanken der Freude und Dankbarkeit f�r diese Segnung des Lebens. Nur in dieser Weise wird die Substanz Tabak in reiner Absicht benutzt und der Sch�pfer hinter dem Tabak wird dann alles blockieren, was Deinem K�rper schaden k�nnte und Deine Abh�ngigkeit wird gebrochen.

- **Gedanken und Alkohol**

Das Bewu�tsein, die Medizin hinter dem Alkohol ist die Medizin der Feier. Wenn Du also ein Glas Wein im Gedanken, in der Absicht des Feierns aus reiner Lebensfreude trinkst, mit dem Gef�hl der Dankbarkeit daf�r, wirst Du nur die Erfahrung eines wundersch�nen euphorischen Zustandes machen - jede Erfahrung von Trunkenheit und Abh�ngigkeit wird blockiert und umgangen.

- **Gedanken und Umwelt-Gifte**

Alle Dinge besitzen Bewu�tsein, auch giftige oder krankmachende Substanzen wie Schwermetalle, Pestizide, radioaktive Stoffe, Lebensmittel-Zus�tze, Schadstoffe in der Luft, Krankheits-Erreger, Viren, Bakterien .

Wenn Du dies im Bewu�tsein wei�t und akzeptierst, kannst Du in Gedanken eine Bitte an das Bewu�tsein, den Geist dieser giftigen Substanzen richten, Dein Leben zu unterst�tzen. Das Bewu�tsein, der Geist dieser Substanzen antwortet darauf mit einer Schwingungs-Erh�hung, um Resonanz mit Dir herzustellen, was augenblicklich den sch�dlichen Effekt auf den K�rper aufhebt oder zumindest mindert. Aber erst, wenn Deine letzten Zweifel absolut �berwunden sind, kannst Du �hnliches vollbringen wie Rasputin, dem selbst Zyankali nichts mehr anhaben konnte.

Alles auf Erden, ob lebendig oder nicht, hat eine spezifische Schwingung. Krankheit und Unwohlsein sind dann nur das Resultat von Fehl-Anpassungen der Schwingung oder Vibration innerhalb des K�rpers. Du kannst daher als Gedanke, als bewu�te Absicht im Bewu�tsein festhalten - **alle Molek�le schwingen in Resonanz und Harmonie mit meinem Leben und Wohlergehen.** Dein Gebot im Bewu�tsein mu� fr�her oder sp�ter Deine Wirklichkeit werden - alle Gift-Substanzen werden dann letztlich aufh�ren, einen negativen Einflu� auf Dein Leben zu haben.

Sollte gar die Menschheit sich entschlie�en, ihre Glaubens-Systeme �ber Umwelt-Gifte in gleicher Weise zu �ndern und damit zu transzendieren, dann werden auch alle Molek�le der Erde in Resonanz und Harmonie mit diesem Glaubens-System sein und alle Umwelt-Verschmutzung und Vergiftung, die die Menschheit geschaffen hat, wird in einem Augenblick geheilt sein.

Die Menschheit hat dann endlich verstanden - alle Erfahrungen von Krankheit, Vergiftung, Verschmutzung sind nur die Reflexion eines Mangels an Ehrerbietung, die man dem eigenen Leben und anderem Leben gegen�ber offenbart. Wenn die Menschheit ihr Bewu�tsein dahingehend �ndert, da� diese Ehrerbietung in ihren Gedanken und Absichten wieder vorherrscht und damit die Heiligkeit aller Erfahrungen wiederhergestellt ist, dann werden Dinge wie Kankheit, Abh�ngigkeit und Urteil, die in der Menschheit vorherrschen, eine Erfahrung der Vergangenheit sein.

- **der Kreislauf der Gedanken**

Was immer Du als Gedanke ges�t hast, wirst Du als Wirklichkeit ernten. Alle Gedanken kehren vielfach verst�rkt in Form Deiner Wirklichkeit zu Dir zur�ck. Dabei gilt - Liebe zieht Liebe an, Ha� zieht Ha� an, Angst zieht Angst an - das ist das Gesetz des Kreislaufs, dem alle unterstehen, ob sie daran glauben oder nicht.

Alles, was Du denkst und f�hlst, worauf Du Deine Aufmerksamkeit richtest, enth�lt Energie, dadurch werden Gedanken und Gef�hle Wirklichkeit, nehmen Gestalt an, werden zu Formen und Ereignissen in der Welt der Materie. Um aber ein Mi�verst�ndnis auszur�umen, was da zur�ckkommt ist keine exakte Kopie des Ursprungs-Gedankens. Stell Dir Gedanken als weiterentwickelt, gewachsen vor, etwa so, wie beim Samen-Korn. In Analogie ist dann der Gedanke das Samen-Korn, die Pflanze, die sich daraus entwickelt, Deine Wirklichkeit. Die Fr�chte der Pflanze Deiner Wirklichkeit sind dann um ein vielfaches vermehrte gleichartige Samen-K�rner des Ursprungs-Gedankens.

Nach dem Gesetz des Kreislaufs m�ssen Deine Gedanken, nachdem sie ihr Werk vollbracht, sich manifestiert haben, vervielfacht und verst�rkt wieder zu Dir zur�ckkehren. Da gibt es kein Vertun, der Energie-Strom kehrt immer nur zu Dir als Absender zur�ck, sie tragen Deinen Stempel, Dein Markenzeichen. Du wirst in Form von Dingen und Ereignissen, die in Deiner Wirklichkeit auftauchen, immer wieder mit Deinen eigenen Gedanken und Gef�hlen konfrontiert - und nur wenn Du Freude ausendest, wirst Du auch Freude haben.

Stell Dir vor, Du denkst liebevoll an einen Freund, augenblicklich erreicht ihn diese Liebes-Schwingung, ungeachtet der Entfernung, selbst wenn er nichts davon wei�. Auf dem Weg dorthin zieht dieser Gedanke gleichschwingende Energien aufgrund seines Magnetismus an, verbindet sich mit dieser Schwingung, wird dadurch vielfach verst�rkt, gleiches zieht gleiches an. Der Freund wird vom Energie-Strom der

Liebes-Schwingung durchdrungen, er f�hlt sich auf einmal wunderbar - es ist, als ob er im Lichtstrom gebadet und gesegnet wird. Wenn sie ihr Werk vollbracht hat, kehrt die Energie-Schwingung zu Dir als Absender zur�ck, verbindet sich auf dem R�ckweg wieder mit gleichschwingender Energie, wobei sie nochmals verst�rkt wird - Du wirst dann selbst vom Liebesstrom durchdrungen und vom Lichtstrom gesegnet.

Das Gesetz funktioniert nat�rlich auch, wenn Du destruktive, disharmonische Schwingungen wie Ha�, �rger, Wut, Kritik, Angst, Neid, Lethargie, Depression aussendest - auch sie kommen vielfach verst�rkt zur�ck, denn in der Erd-Atmosp�re gibt es gro�e Mengen dieser disharmonischen Energien. Wenn dann Deine destruktiven Energien verst�rkt zu Dir zur�ckkehren, kann es sein, da� sie Familien- oder Berufs-Probleme oder andere Schwierigkeiten verursachen oder gar Unfall oder Krankheit hervorrufen - es gibt da absolut keinen Zufall dabei. Und Du sagst dann vielleicht in Deiner Unwissenheit - warum mu�te mir das passieren, wo ich doch so gesund lebe.

Die Gnade des kosmischen Gesetzes sorgt allerdings daf�r, da� zu jeder Zeit nur soviel Deiner eigenen destruktiven Gedanken-Energien auf Dich zur�ckgeworfen werden, wie Du jeweils verkraften kannst - die aufgestiegenen Meister halten sie eine Weile zur�ck - aber erl�sen und umwandeln mu�t Du sie dereinst, denn Gedanken-Energien sind unzerst�rbar.

Wie kannst Du aber solche destruktiven Energien ohne gr��eres Leiden umwandeln. Durch Gedanken der Annahme, Dankbarkeit, Vergebung, Liebe und durch die Gnade der Alles Verzehrenden Violetten Flamme der aufgestiegenen Meister, wenn Du sie zu diesem Zwecke bewu�t anrufst - durch den Gedanken und das Gef�hl - **ICH BIN die Alles Verzehrende Violette Flamme, die alle Fehler, Irrt�mer und alles unerw�nscht Erschaffene verzehrt, f�r das mein �u�eres Selbst verantwortlich ist.**

- **Wachstum der Gedanken**

Wenn Du einen einzelnen Gedanken denkst, scheint er Dir vollkommen wirkungslos zu sein, es passiert scheinbar nichts und doch wirst Du ernten, was Du ges�t hast. Es ist wie das Wissen des Bauern - wenn er Samen in die Erde bringt, scheint das auf den ersten Blick vollkommen wirkungslos zu sein, es passiert scheinbar nichts und doch wei� er, da� er ernten wird, was er ges�t hat.

Gedanken sind Schwingungen der Elektronen, eines unglaublich feinen Mediums, das allgegenw�rtig ist. Diese reagieren unglaublich feinf�hlig auf jeden Deiner Gedanken und bilden augenblicklich die im Gedanken enthaltene Form im Ungeoffenbarten nach. Damit ein Gedanke aber als Form in der Materie erscheinen kann, damit er Deine Wirklichkeit werden kann, mu� er das zur Materialisation erforderliche Energie-Potential �berschreiten. Die aufgestiegenen Meister k�nnen einen Gedanken mit solcher Gef�hls-Kraft aufladen, da� dieses Energie-Potential �berschritten wird - sie besitzen daher die F�higkeit, augenblicklich zu manifestieren.

Obwohl Gedanken sich durch ihren Magnetismus selbst verst�rken, wie ein Scheeball, den man den Hang hinunter rollen l��t, immer gr��er wird, reicht das Energie-Potential beim Durchschnitts-Menschen bei weitem nicht zur Manifestation, was kannst Du also tun, um die Kraft Deiner Gedanken zu potenzieren.

•

Wiederhole einen Gedanken oft, dadurch w�chst er wie eine Pflanze, die man regelm��ig d�ngt und w�ssert, jedesmal wenn Du den gleichen Gedanken denkst, ist er auf einem h�heren Energie-Potential. Das ist, wie wenn Du ein Schiff zum schaukeln bringen willst, das viel schwerer ist als Du, dennoch gelingt es Dir, wenn Du ausdauernd weiterschaukelst. Ein Gedanke der Heilung - **ICH BIN die heilende Gegenwart** - stetig �ber Jahre aufgeschaukelt, w�rde Deine Aura mit solch m�chtiger elektromagnetischer Kraft aufladen, da� dieser Gedanke die beherrschende Kraft in der Atmosph�re um Dich wird - Du bist dann wahrhaft von einem heilenden Schatten begleitet, wo immer Du gehst und stehst.

•

Regelm��ige Konzentration zu selben Zeit vor Sonnen-Aufgang oder nach Sonnen-Untergang verzehnfacht Deine Kr�fte - man nennt das Meditation. W�hrend des Tages ist Deine Konzentration meist zu gering, der Einflu� der Sonne und Deiner Umwelt ist zu stark.

•

Benutze den m�chtigen Kraftwirbel, die zwingende Kraft von Mantras, stelle Deinen Gedanken Mantra-Machtworte voran wie **ICH BIN, ICH BIN die Gegenwart, ich wei�, ich wei� - ICH BIN**, damit erreichst Du eine dynamische Verst�rkung, die mit der Anzahl ihres Gebrauchs w�chst.

•

Benutze oft die Worte **absolut** und **grenzenlos**, streiche Worte wie - unm�glich, ich kann nicht , ich wei� nicht - unbedingt aus Deinem Wortschatz, sie begrenzen nur Dein Denken.

•

Lade Deine Gedanken mit starken Gef�hls-Kr�ften auf, je st�rker das Gef�hl, desto schneller manifestiert sich ein Gedanke und Liebe ist das st�rkste Gef�hl, darum sind solche Manifestationen dauerhaft. Wisse, der Gedanke bildet die Form, ist also der Becher, das Gef�hl ist der Inhalt, das Wasser im Becher und das ist es, was Du eigentlich willst, denn was n�tzt Dir ein leerer Becher.

•

Kontrolliere Deine Gedanke, sage oder denke niemals unbedacht - ich bin m�de, ich bin krank - oder �hnliches, denn alles was Du denkst, zwingst Du in die Manifestation.

•

Denke daran, die Energie eines Gedankens ist unzerst�rbar, geht niemals verloren. Auch wenn sich eine Gedanke noch nicht manifestiert hat, bleibt er im Wartezustand im Ungeoffenbarten, er ist bereits latent vorhanden - er ist wie ein Same, der in der Erde liegt und darauf wartet zu keimen.

- **das Alles Verzehrende Violette Feuer**

Die Gnade des kosmischen Gesetzes sch�tzt die Menschen - es verhindert, da� die R�ckwirkungen ihrer eigenen Gedanken augenblicklich auf die Erde zur�ckgeworfen werden. Die aufgestiegenen Meister halten den gr��ten Teil dieser destruktiven Energien zur�ck - sie lassen jeweils nur soviel zur�ckfluten, wie die Menschheit gerade verkraften kann. W�rden sie dies nicht tun, m��te alles Leben dieser Erde ersticken in der alles erdr�ckenden Last ihrer eigenen psychischen Energien. Kein Fortschritt w�re mehr m�glich, die Menschheit w�rde von gewaltigen selbstverursachten Katastrophen heimgesucht, die sie nicht bew�ltigen k�nnte.

Da unser Sonnen-System auf ihrer elliptischen Bahn um die gr��ere Eltern-Sonne, den Stern Alcyone im Sternbild der Plejaden, sich dieser Sonne wieder n�hert, erfahren alle Elektronen eine immer gr��er werdende Schwingungs-Beschleunigung. Dies hat mehrere Auswirkungen, Menschen, die ihr Bewu�tsein ge�ffnet haben, erheben sich immer schneller in der aufsteigenden Bewu�tseins-Spirale, sie werden immer bewu�ter, sie entfalten ihre wahren F�higkeiten immer schneller.

Engstirnige Menschen aber, die ihr Bewu�tsein nicht ge�ffnet haben, geraten auf der absteigenden Bewu�tseins-Spirale immer mehr unter Druck, ihre destruktiven psychischen Energien manifestieren sich immer schneller, was sich in der Zunahme aller m�glichen destruktiven Aktionen offenbart. Es kann dabei sogar zu einem destruktiven Kollaps kommen, zu Kurzschlu�-Handlungen wie einem neuen globalen Krieg.

Darum haben die aufgestiegenen Meister ihre eigenen Kr�fte zur Verf�gung gestellt, um diese destruktiven Kr�fte in aufbauende Kr�fte umzuwandeln - das ist die Macht des Alles Verzehrenden Violetten Feuers. Es ist ein wirkliches Feuer mit gewaltiger verzehrender, transformierender Kraft, f�r uns aber unsichtbar, weil es direkt auf der Kausal-Ebene wirkt. Weil gute Lehrer niemals die Hausaufgaben ihrer Sch�ler machen, aber jede nur erdenkliche Hilfe geben, wenn sie die eigenen Anstrengungen ihrer Sch�ler sehen, so ist das Alles Verzehrende Violette Feuer der aufgestiegenen Meister nur in dem Ma�e wirksam, wie es durch bewu�te Menschen in deren Anrufungen angefordert wird.

Eine Anrufung ist einfach ein bewu�t ausgesandter Gedanke, aufgeladen mit Deiner Gef�hls-Energie. Wenn Du also helfen willst, die destruktiven psychischen Energien in der Erdatmosph�re zu mindern, kannst Du die Kr�fte der aufgestiegenen Meister bewu�t anforden mit einer Anrufung wie dieser (in Gedanken oder Worten) - **ICH BIN das Alles Verzehrende Violette Feuer, da� jetzt alle destruktiven Energien dieser Erde aufl�st**. Die aufgestiegenen Meister werden dann gem�? Deinen investierten Gef�hlen die entsprechende Wirkung hervorrufen. Du hast aber immer die g�ttliche Freiheit, das Feuer in alle Zust�nde, Ereignisse, Orte, Personen oder auf Dich selbst zu lenken, wo immer Du Vollkommenheit w�nschst. Es wird sein Ziel niemals verfehlen und die gew�nschte Wirkung hervorbringen, solange Du es ohne Zweifel im Herzen anwendest.

- **Selbst-Meisterschaft**

Selbst-Meisterschaft bedeutet, Deine Gedanken und Gef�hle zu beherrschen, nicht mehr einfach alles geschehen lassen, sondern verantwortlich mit den Gedanken, der

elektronischen Licht-Substanz umzugehen. Es bedeutet zu wissen, was Du ges�t hast, wirst Du auch ernten oder wie beim Computer, was Du hineingibst, kommt gedruckt heraus.

Wenn Du Deine Gedanken und Glaubens-Systeme �nderst, ver�ndert sich auch das �u�ere, das Sichtbare und je mehr Gef�hl Du in Deine Gedanken hineingibst, je intensiver Du an etwas denkst, um so schneller wird es Gestalt annehmen - dies zu wissen und anzunehmen ist der Weg zur Selbst-Meisterschaft. Wenn Du als werdender Meister dennoch wieder destruktiv gedacht hast, destruktiv reagiert oder destruktive Emotionen, Gedanken, Worte und Taten zugelassen hast, wirst Du diese Energien durch bewu�te Anrufung der Famme des Violetten Feuers auch wieder reinigen und umwandeln.

- **Harmonie**

Wenn Du Selbst-Meisterschaft willst, ist oberstes Gebot, die innere Harmonie aufrechtzuerhalten. Was immer in der �u�eren Welt geschieht, wisse, Menschen �rgern sich nur deshalb �ber Personen, Orte, Zust�nde und Dinge, weil sie nicht Herr �ber sich selbst sind.

Sieh Dir die Haut eines ganz kleinen Kindes an, sie ist rosig, glatt und gesund, sie spiegelt die innere Harmonie des Kindes wieder, denn das Kind ist mit sich selbst in Harmonie, gl�cklich und zufrieden, die vorherrschenden Gedanken sind Liebe zu Eltern und Geschwistern. Und dann sieh Dir die Haut eines Erwachsenen an, statt rosig und glatt ist sie meist rauh, zerfurcht, manchmal fahl und ungesund, sie spiegelt die vorherrschenden Gedanken wieder, Stre�, Hetze, �rger, Ungeduld, Unlust, Frust, Mi�mut.

Die Elektronen Deiner Atome reagieren unglaublich feinf�hlig auf jeden Deiner Gedanken und auf jedes Deiner Gef�hle. Die Gedanken geben dabei eine Form vor, das Gef�hl die Beschleunigung und Geschwindigkeit mit der die Elektronen diese Gedanken-Form mit ihrem Leben erf�llen.

Wenn Du Freude denkst, l�dtst Du alle Elektronen mit dem Gef�hl von Freude auf, die Elektronen nehmen die Geschwindigkeit der Freude an, sie spr�hen und h�pfen buchst�blich vor Freude. Nun stell Dir vor, was passiert, **wenn Du in Wut explodierst - das ist von der Wirkung her mit einer Atombombe im K�rper vergleichbar**. W�hrend ein Teilchen-Beschleuniger nur einzelne Atome zertr�mmern kann, ersch�ttert ein Wutausbruch Deinen ganzen K�rper und zertr�mmert dabei Deine Atome zu Aber-Millionen. Das Ergebnis siehst Du dann sp�testens nach 30 Jahren, die buchst�blich zertr�mmerten Gesichter und K�rper der Erwachsenen.

Wenn Du aber in Harmonie bleiben kannst und dabei bewu�te klare Gedanken aussendest, entstehen wirbelnde Energie-Ballungen von Elektronen, die Deiner bewu�ten Lenkung augenblicklich gehorchen und die Macht Deiner Gedanken um ein vielfaches potenzieren. Du kannst dann ganz sanft und leise sprechen, dennoch werden alle die Macht Deiner Worte sp�ren. Und Worte sind nur T�ne, die Gef�hle Deiner Seele ausdr�cken, im Geist verdichtete, bereits mit Gef�hl aufgeladene Gedanken-Formen mit fraktaler Eigen-Dynamik. Hierzu pa�t auch diese kleine Geschichte.

Ein Meister unterrichtete gerade eine kleine Schar Sch�ler. Da kam ein Bote vom Erziehungs-Minister des Landes mit der Nachricht, der Minister sei in der Schule und wolle alle Lehrer sehen. Der Meister schickte den Boten zur�ck mit der Botschaft, er

k�nne nicht kommen, die Kinder zu lehren sei wichtiger. Darauf kam der Minister selbst zum Meister und stellte ihn zur Rede. Er wollte wissen, was f�r wichtige Dinge er die Kinder lehre, da� er keine Zeit f�r den Minister habe.

Der Meister erkl�rte - **"ich lehre die Kinder die Macht der Worte!"** Der Minister aber antwortete gereizt- **"welche Macht k�nnen leere Worte schon haben!"** Da wandte sich der Meister zum kleinsten der Sch�ler und fl�sterte ihm leise ins Ohr, gerade laut genug, da� der Minister es h�ren konnte - **"Du gehst jetzt hin und wirfst diesen Mann hinaus!"** Da explodierte der Minister vor Wut - **"was f�llt ihnen ein, so mit mir umzugehen!"** Der Meister aber sagte ganz sanft - **"eben noch haben Sie die Macht der Worte bezweifelt und doch haben ein paar Worte Sie derma�en aus dem Gleichgewicht gebracht, da� Sie fast die Kontrolle �ber sich verloren haben. Und es waren wirklich nur Worte, denn der kleine Kerl h�tte Sie doch unm�glich hinauswerfen k�nnen!"**

- **Musik**

Eine ganz besondere Art von Gedankenform ist Musik, eines der wirksamsten Mittel um Harmonie herbeizuf�hren, um die Wasser der Gem�ts-Bewegung zu stillen oder aber aufzuw�hlen bis zu den h�chsten Ekstasen. Ton-Schwingungen in h�chster Vollkommenheit sind harmonisch, sie haben keinen Anfang und kein Ende, sie sind ewig, wie der nat�rliche ewige Rhythmus allen Lebens.

Schwingungen aber, die im Widerspruch zum kosmischen Gesetz von Sch�nheit und Ausgeglichenheit stehen haben Anfang und Ende und ihre T�ne, die durch gebrochenen Rhythmus einem M�rser �hneln sind nerven-zerst�rende, die Sinne aufreizende Musik, die Menschen zu Ausschweifungen stimuliert. **Durch solche Musik wirken dunkle M�chte auf die hinterh�ltigste Art denn diese Musik vernichtet die Harmonie und den nat�rlichen Rhythmus der Menschen, der so wichtig zur Selbst-Erkennung ist.**

- **ICH BIN, die Macht der Mantras**

Gedanken sind Schwingungen im Geist, darum gelten auch die aus der Physik bekannten Gesetze f�r Schwingungen, wie das Gesetz der Resonanz. Zu jeder Schwingung gibt es eine oder mehrere Resonanz-Schwingungen, die diese verst�rken und aufschaukeln. Darum k�nnen Soldaten, die im Gleichschritt �ber eine Br�cke gehen, diese durch Resonanz zerst�ren, wenn ihre Schritt-Frequenz mit der Eigen-Frequenz der Br�cke identisch ist.

Mantras sind Gedanken-Schwingungen, die die Macht haben, sich selbst oder andere Gedanken-Schwingungen durch Resonanz zu verst�rken und aufzuschaukeln. Sagst Du bewu�t in Gedanken oder Worten **ICH BIN** so bist Du in Resonanz mit dem Flu� aller Gedanken, denn **ICH BIN ist Dein g�ttlicher Wesens-Kern, die Macht und Gegenwart Gottes in Dir**. Damit erzeugst Du einen gewaltigen Sog, einen Energie-Wirbel, der alles in die Existenz zwingt, was Du mit diesem Machtwort verbindest.

Wenn Jesus bewu�t sagt **ICH BIN die Auferstehung und das Leben** so ist das der Machtspruch, mit dem er seine eigene Auferstehung und Unsterblichkeit in die Existenz gezwungen hat, indem er ihn bis zur Manifestation im Bewu�tsein festhielt. Menschen in ihrer Unwissenheit beziehen das **ICH BIN** aber nur auf sein **pers�nliches Ego = ich bin** statt auf die **Macht und Gegenwart Gottes = ICH BIN**, darum gibt der Satz f�r sie keinen Sinn und kann seine gewaltige Macht nicht offenbaren.

Sagst Du als Wissender bewu&#65533;t **ICH BIN der ICH BIN** so hast Du den **h&#65533;chstm&#65533;glichen Machtspruch eines Sterblichen ausgesprochen, ein Gott-Mensch zu sein** - f&#65533;r unwissende Menschen aber ist es ein absolut sinnloser Satz.

Jeder Satz, der mit **ICH BIN** verbunden ist und im Wissen gedacht oder gesprochen wird, da&#65533; **ICH BIN** nicht das pers&#65533;nliche Ego, sondern die **Macht und Gegenwart Gottes** ist, ist dann ein Mantra, eine Gedanken-Schwingung, die sich selbst verst&#65533;rkt, aufschaukelt und in die Wirklichkeit zwingt. Die **Macht und Gegenwart Gottes** gebietet, da&#65533; sich ein solcher Gedanke verwirklicht, nur die Illusion von Tr&#65533;gheit der Materie und die Illusion von Zeit auf unserer Ebene von Bewu&#65533;theit verhindern, da&#65533; die Manifestation augenblicklich erscheint, darum mu&#65533; der Gedanke bis zur Manifestation im Bewu&#65533;tsein aufrechterhalten werden.

OM und **AUM** sind in Wirkung und Bedeutung identisch mit **ICH BIN** - darum fangen alle Mantras der Buddhisten und Hindus mit **OM** als Macht-Wort an.

- **das Gyatri Mantra**

Der Avatar und lebende Meister Sai Baba lehrt seine Anh&#65533;nger das Gyatri-Mantra aus der Rig-Veda und singt es regelm&#65533;&#65533;ig mit ihnen, darum gibt es sogar Kassetten davon - er sagt, **es ist eine Schwingungs-Formel**. Das Gyatri-Mantra hat die Macht alle Gehirn-Zellen zu aktivieren und die Zeit-Blockaden der Erinnerung in der Seele aufzuheben. Durch dies Mantra allein kann man die Meisterschaft erlangen, wenn man es im Bewu&#65533;tsein festh&#65533;lt. Man kann es &#65533;bersetzen, aber dadurch verliert es nat&#65533;rlich seinen Energie-Puls und damit seine Macht. F&#65533;r den Unwissenden aber sind es nur sinnlose Worte - hier ist es

Gyatri Mantra
OM Bur Bhuvah Suvah
Tat Savitur varenyam
Bhargo devasya dhimahi
Dhiyo yo nah prachodayat. (Sai Baba spricht prachodayat wie prejudeyat)

Gyatri Mantra (&#65533;bersetzung)
ICH BIN - alles, Erde, Weltall, unendlicher Bewu&#65533;tseins-Raum
darum la&#65533;t unsere Seele sich erheben, unser Bewu&#65533;tsein sich versenken
in das anbetungsw&#65533;rdige Licht jener g&#65533;ttlichen Lebens-Sonne der Weisheit
die unseren Geist erleuchten m&#65533;ge!

- **das Astralreich**

Der Mensch ist die Krone der Sch&#65533;pfung nur relativ zur Sch&#65533;pfung der Erde, aber keinesfalls relativ zur Sch&#65533;pfung des Universums - dort ist er nur wie ein unwissendes Kind, das eben lernt, Gedanken und Bewu&#65533;tsein zu verstehen. Darum gibt es das kosmische Gesetz, das die niederen Sch&#65533;pfungen des Menschen, die er durch seine Gedanken und Gef&#65533;hle in Unwissenheit hervorbringt, auf die Erde beschr&#65533;nkt.

So ist das ganze unselige Astral-Reich, das Ungl&#65533;cks-Reich der 4. Dimension, das die Erde umgibt, ausschlie&#65533;lich die Sch&#65533;pfung des Menschen - groteske Wesenheiten, Personifizierungen all ihre Laster und &#65533;ngste. Und nur die Gnade des kosmischen Gesetzes verhindert, da&#65533; Menschen all ihre Gedanken-Sch&#65533;pfungen mit physischen Augen sehen m&#65533;ssen, bevor ihr Bewu&#65533;tsein weit genug entwickelt ist, da&#65533; sie die Weisheit und das Wissen besitzen, diesen bewu&#65533;t entgegenzutreten

und sie wieder aufzul�sen. Sie w�rden zur�ckprallen vor Entsetzen und Grauen, einige gar ihren Verstand verlieren.

W�hrend ein hochschwingender Gedanke grenzenloser, bedingungsloser Liebe solche ALL-Macht und Durchschlags-Kraft besitzt, da� er im entferntesten Winkel des Universums wahrgenommen werden kann und �berall machtvolle Wirkungen hervorbringt, prallen alle niedrigschwingenden Gedanken wie Ha�, Zerst�rung, Krieg, Furcht an der Lichtmauer ab, die sie nicht durchdringen k�nnen und werden auf die Erde zur�ckgeworfen. Darum haben die Menschen der Erde sich immer wieder mit ihren eigenen Fehl-Sch�pfungen auseinanderzusetzen - kein anderer Stern oder Planet kann damit infiziert werden.

Das Universum als Ganzes hat dennoch nur den einen Wunsch, der Mensch m�ge endlich erwachsen werden und erkennen - nicht Gott oder das Schicksal schickt den Menschen Krankeit, Leid oder �hnliches, denn der EINE kennt wahrhaft nur Liebe. Der Mensch selbst als Mit-Sch�pfer hat das alles durch seine Gedanken erschaffen, in selbstverschuldeter Unwissenheit - auf der er hartn�ckig weiter beharrt durch seine Weigerung, die Lehren lichtvoller Wesen wie der aufgestiegenen Meister anzuerkennen und anzunehmen.

- **die Funktion der Angst**

Du selbst bist der wahre Sch�pfer aller Lebens-Umst�nde, aller Ereignisse in Deinem Leben, durch Gedanken und Gef�hle hast Du alles erschaffen. Den Tod hast Du als Illusion Deines Verstandes erkannt, wovor willst Du Dich dann noch f�rchten - was kann gr��er sein als Du, der Sch�pfer dessen, wovor Du Dich f�rchtest.

Nimm diese Wahrheit im Bewu�tsein an und Du hast die Macht und F�higkeit in der Hand, alles unerw�nscht Erschaffene wieder aufzul�sen, wovor Du Dich jetzt noch f�rchtest. **Erkenne, wer Du in Wahrheit bist, Angst ist nur m�glich, solange es gelingt, Dich in Unwissenheit dar�ber zu halten, welch machtvolle Wesenheit Du in Wahrheit bist.** Die finsteren M�chte dieser Erde und ihre unwissenden Helfer in Regierungen und Kirchen tun darum alles in ihrer Macht stehende, um diese Wahrheit auszumerzen - das ist die Grundlage ihrer Macht.

Erkenne, wenn etwas nicht Liebe ist, ist es letztlich immer nur Angst. Die M�chtigen dieser Welt leben in der Angst, machtlos zu sein. Jene, die nehmen, was nicht ihnen geh�rt, leben in Schrecken vor dem Mangel. Mi�braucher leben in der Angst, selbst mi�braucht zu werden - meist sie sind es, die zuerst mi�braucht wurden. **Erkenne das Wesen der Angst, sie f�hrt immer nur Zerst�rung herbei. Angst ist der gr��te Feind von allem, was auf dem Planeten existiert. Angst ist die tiefere Ursache aller Kriege - Angst ist Gefangenschaft, nicht Freiheit.**

Gedanken-Energie aufgeladen mit Angst kann noch verheerender sein als Atomwaffen, denn Angst erzeugt eine gewaltsame Energie, die Katastrophen erst ausl�st. Angst wirkt dabei wie ein Magnet - pl�tzlich bewegen sich alle Eisen-Sp�ne aufeinander zu und erzeugen ein gewaltiges Kraftfeld von Zerst�rung. Darum ist es wichtig, da� es gen�gend bewu�te Menschen gibt, die positiv und mit Freude in die Zukunft blicken - dadurch mildern sie den Druck auf den Planeten erheblich und verhindern so letztlich Katastrophen und Zerst�rungen.

Es gibt weitaus machtvollere Energien als Atomkraft und diese sind letztlich nur noch durch Gedanken-Kr�fte beherrschbar - Energie aus Anti-Materie geh�rt dazu, die Menschheit steht an der Schwelle zu ihrer Entdeckung. Kannst Du jetzt

verstehen, warum es notwendig ist, die Angst zu meistern und zu überwinden.

Wenn Du wirklich weißt, wer Du in Wahrheit bist, gelingt es Dir immer, Angst zu meistern. Du kannst dann Energien der Freude freizusetzen, wo vorher nur Angst war und Freude ist eine noch machtvollere subtile Energie als Angst. Stell Dir zwei Menschen vor, die sich voller Angst gegenüberstehen mit der Waffe in der Hand - und einer kann im richtigen Moment einen Scherz machen. Freude ist es dann, die spontan hervorbricht und alle Angst wegwischt - Gegner können plötzlich die Waffen weglegen und sich die Hand geben.

- **Angst und Gesundheit**

Angst und Furcht, die mildere Form von Angst, wirken auch auf Körper und Gesundheit hochgradig schädigend. **Erinnere Dich, am Anfang war Reinheit und die Gedanken waren rein, bei einem kleinen Kind ist das immer noch so.**

Wenn Du aber später anfängst etwas wesentliches zu tun, was sich gegen Dein eigenes Selbst, den Schöpfer, das Universum, die Erde oder Deine Mit-Menschen richtet, beginnt das innere Wissen der Zellen zu reagieren. Du nennst das vielleicht Gewissen oder Schuld-Gefühle. In Wahrheit ist es schon eine Form von Zerstörung und Furcht ist die Grundlage davon. Die freigesetzte negative Energie dringt in den Äther-Körper ein und schädigt diesen. Dessen schützendes Magnetfeld wird schwächer und niederfrequente Strahlung kann eindringen und den Äther-Körper verseuchen. Diese Verschmutzung und Schädigung des Äther-Körpers wiederum macht die Zellen Deines Körpers **wild**. Die wilden Zellen breiten sich weiter aus und fangen an die Lebenskraft zu verzehren - Du nennst das dann Krebs.

Menschen auf dem Planeten Erde sollten endlich verstehen, daß sie ihrer Verantwortung auch im Tode nicht entrinnen können, weil es keinen Tod gibt. Jeder Gedanke, jedes Wort, jede Bewegung, jede Angst, jede Freude beeinflußt das Universum - und dafür müssen Menschen letztlich die Verantwortung übernehmen.

- **das Gesetz des Geistes**

Der Geist ist ein Energie-Feld, das auch als Träger für Gedanken-Schwingungen arbeitet. Wenn Du dies Feld sehen könntest, würdest Du es als wirbelndes, lebendiges, geometrisch geordnetes Energie-Feld sehen - der Geist braucht Ordnung, sonst wird er chaotisch. Der Geist existiert gleichzeitig in allen Dimensionen, jenseits von Raum und Zeit in der ewigen Gegenwart, er kennt nur ein Gesetz - der Geist verwirklicht seine eigene Realität - was immer Du glaubst, wird real.

Durch Deinen Geist hast Du wahrhaft große Macht - im Geist kannst Du gewaltige Energien erzeugen. Denn nicht physische oder sichtbare Energie ist wirklich groß, nur Energien des Geistes sind unermeßlich und grenzenlos. Wenn Du weißt, wie er arbeitet und wie das geht, kannst Du im Geist bewußt Dinge erschaffen - andernfalls kannst Du auch viele Dinge unbewußt erschaffen, die Du eigentlich nicht haben willst. Der Geist hat die Tendenz, jeden Deiner Gedanken zu realisieren, insbesondere jeden klaren Gedanken der mit dem Macht-Wort **ICH BIN** verbunden ist - solche Gedanken haben immer große Macht. Mit solchen Gedanken kannst Du sehr viel Gutes bewirken - aber falsches Denken kann auch große Schwierigkeiten hervorrufen.

Der Geist erschafft Realitäten, indem er dreidimensionale Bilder in den leeren

Bewu�tseins-Raum projiziert - das ist das, was Du dann f�r Deine Realit�t h�ltst. Wann und wie der Geist diese Projektionen hervorbringt, wurde an Gefangenen studiert, die lange in Dunkelhaft gehalten wurden. Irgendwann, wenn der Geist die Langeweile nicht mehr ertragen will, f�ngt er an, neue Realit�ten zu erschaffen - die Wissenschaftler sprechen dann von Halluzinationen. F�r den Gefangenen sind die dreidimensionalen Bilder mit ihren Personen und Handlungen nach einer Weile genau so greifbar und real wie gewohnt. Er spricht mit ihnen, versucht vor Monstern wegzurennen, die seine Angst erschaffen hat, das ist dann das Stadium, wo man ihn f�r verr�ckt erkl�rt.

Tibetanische M�nche, die den Geist besser verstehen, haben das ebenfalls studiert. Sie wollten wissen und selbst erfahren, welche Stadien des Bewu�tseins eine Seele kurz nach dem Tod zwischen den Dimensionen durchl�uft, sie nennen diesen Ort oder Zustand Bardo. Ihre Absicht war auch nicht Neugier, sondern der Wunsch, den Menschen beim Dimensions-�bergang des Todes wirkliche Hilfe zu geben. Nach gr�ndlicher geistiger Vorbereitung nahmen sie es auf sich, f�r lange Zeit allein in dunklen H�hlen zu leben, um die Projektionen des Geistes im Bardo-Zustand zu studieren. Dabei gab es aber immer Kontrolle und F�hrung mittels telepathischer Kontakte zur Au�enwelt, um zu vermeiden, in unserer Realit�t verr�ckt zu werden. Das Ergebnis dieser Studien ist das Totenbuch der Tibeter, eine profunde Anleitung zur Kontrolle der Projektionen des Geistes, hervorgerufen durch die eigenen �ngste im Bardo-Zustand nach dem Tod, eine exakte Beschreibung der Realit�ten dieses Zustandes.

Es gibt zwar keine H�lle als Ort, aber durch Projektionen seiner eigenen �ngste und Schuld-Gef�hle kann ein Mensch, der diesen Zustand in Unwissenheit erlebt, sich durchaus Realit�ten erschaffen, die dem nahe kommen. Denn im Bardo-Zustand ist nicht nur das Bewu�tsein um den Faktor 10 klarer, auch alle Gedanken und Emotionen offenbaren sich dann sofort und unmittelbar als lebendige Projektionen. Darum sollte jeder Mensch wenigstens wissen, da� er selbst der Sch�pfer dieser Projektionen ist, vor denen er nicht wegrennen mu�, weil sie sich sofort aufl�sen, sobald er sich wieder daran erinnert. Und man sollte diesen Zustand erkennen k�nnen, wenn man durch den Dimensions-�bergang des Todes gegangen ist. Bei Atheisten und denen, die nicht an ein Weiterleben der Seele nach dem Tode glauben, kann diese Erkenntnis blockiert sein. Sie irren dann v�llig desorientiert im Bardo umher, unf�hig zu erkennen was mit ihnen passiert, bis eine mitleidige Seele sie aus ihrer selbstgeschaffenen H�lle der Unwissenheit befreit.

- **das Gesetz des Geistes im globalen Ma�stab**

Wie funktioniert das Gesetz des Geistes im globalem Ma�stab - **der Geist verwirklicht seine eigene Realit�t**.

Die V�lker der Erde haben einen kollektiven Glauben, der wie ein kollektiver Geist wirkt und dieser dringt wie eine Gedanken-Kette der Summe aller Gedanken in die Atmosph�re ein. Diese Gedanken-Kette bringt dann der Erde genau das als Realit�t, was an Gedanken ausgesendet wurde. Kollektive Gedanken der Freude, wie beim Fall der Mauer bringen Freude hervor, neue Freiheit, Aufbruch-Stimmung, neue Perspektiven. Kollektive Gedanken der Angst bringen Angst hervor, indem sie Katastrophen ausl�sen. Diese Gedanken-Ketten entstehen aber nicht autonom - alle Regierungen beeinflussen das Denken der Menschen, die Leiter einer Firma beeinflussen das Denken ihrer Mitarbeiter und deren �berzeugungen, die Kirchen tun das, die politischen Parteien, die Werbung, die Schulen. Und Medien wie Fernsehen, Radio, Zeitungen sind Multiplikatoren und Verst�rker.

Wenn es notwendig ist l��t sich dieser Fremd-Einflu von au en beseitigen - global, indem sich 12 Menschen zu einem Geist, einem Gedanken, einer Liebe zusammenschlie en und sich 36 Minuten darauf konzentrieren. Pers nlich gelingt dies, wenn Du Dich selbst 36 Minuten darauf konzentrierst, aber denke daran, wenn Deine Motive nicht rein und edel sind, k nnen dunkle M chte eingreifen. Wenn Du sogar noch einen Schritt weiter gehen willst, baue 36 Minuten vor Deinem geistigen Auge eine Pyramide. Diese ist dann fest in Deinem Geist verankert und Du hast damit eine Energie erzeugt, mit der Du alle Dinge nach Wunsch bewegen oder ver ndern kannst.

Wenn Menschen erst einmal erkennen und akzeptieren, **welch machtvolle Wesenheit jeder einzelne in Wahrheit ist**, dann ndern sie auch von selbst ihre Gedanken und Glaubens-Systeme. Dann kann man sie nicht l nger geistig versklaven. Dann fangen sie wieder an, f r sich selbst zu denken und Verantwortung zu bernehmen - dann entstehen neue Gedanken-Ketten von Freude und Freiheit und die Welt sieht bald wieder freundlicher aus.

- **Verantwortung f r Deine Gedanken**

Erkenne, welche ungeheuere Macht in Deinem Bewu tsein liegt, durch die Macht Deiner Gedanken und Gef hle. Erkenne, warum Du in Wahrheit weit m chtiger bist, als Du selbst glaubst. Verstehe, welche Verantwortung Du tr gst, ohne es zu wissen. Verstehe, warum es so wichtig ist, jenseits Deiner Illusionen vermeintlicher Machtlosigkeit zu gehen. Deine Gedanken machen Dich zum Mitsch pfer dieses Universums, ob Du dies wahrhaben willst oder nicht. Deshalb sind die Gedanken auch nicht frei, sie geh ren allen, aber sie k nnen Dich frei machen.

Wenn Du jetzt vollkommen verstanden hast, alles ist Gedanke, alles ist Schwingung, Bewu tsein die einzige Ursache aller Dinge und Formen, dann verstehst Du sicher auch dies, **das ganze Universum ist wie ein einziger Organismus, der EINE, das ALL mit dem EINEN Bewu tsein - ICH BIN. Alle sind Zellen des EINEN, der Dich in bedingungsloser Liebe erh lt und n hrt, mit ihm bist DU ALLES, ohne ihn bist DU ein NICHTS. Der EINE hat DICH in Liebe erschaffen und alle Wesen zusammen erschaffen den EINEN, das ALL, so wie dein K rper jede Zelle erschaffen hat und alle Zellen zusammen den K rper erschaffen.**

Erkenne die Liebe und F rsorge des EINEN in allem. Alle Worte, die Du gebrauchst, haben andere gepr gt. Alle Dinge die Du benutzt, haben andere hervorgebracht. Alle Nahrung die Du i t, haben andere ges t und geerntet, selbst als Bauer kannst DU ohne die Mithilfe unsichtbarer Natur- und Elementarwesen nichts ernten. Und im Universum gibt es kosmische Wesen, die so hoch ber uns stehen, wie wir ber Ameisen, die aufgestiegenen Meister geh ren dazu. Sie lenken das Geschehen im Kosmos f r ALLE und berwachen die kosmischen Gesetze zum Wohle ALLER. Warum bist Du dann nicht dankbar, warum errichtest Du stattdessen immer noch Z une und Mauern und behauptest, das sei DEIN, wo es doch ALLEN geh rt. Denn in Wahrheit geh rt Dir NICHTS, oder eben ALLES, wenn DU kosmisches Bewu tsein besitzt.

Werde erwachsen und bernimm die Verantwortung f r Deine Gedanken und die daraus entstehenden Manifestationen. Denke nichts, von dem DU nicht m chtest, da es sich manifestiert. DU kennst jetzt die Wahrheit, alles was DU denkst und f hlst, zwingst DU in die Manifestation, es wird fr her oder sp ter DEINE Wirklichkeit, ausnahmslos.

- **Warnung**

Wenn Du das Wissen ber Gedanken hast und es im Bewu tsein annimmst, dann bist Du wahrhaft m chtig und einer der ernstzunehmendsten Menschen dieser Erde. Aber h te Dich, dieses Wissen jemals zu mi brauchen. Du kannst dann zwar eine gewisse Macht ber Deine Mitmenschen erwerben, aber wahre Macht wirst Du niemals erlangen, solange Dir die Liebe fehlt. Wenn Du aber wahre Macht erlangst, dann hast Du die Liebe und kannst die Macht niemals mi brauchen.

Die Zauberer von Atlantis, die gro en Magier, die es wagten, die Macht der Gedanken zu mi brauchen, die das Wissen der Hohepriester f r ihre eigenen selbsts chtigen Zwecke mi brauchten, die Menschen durch die Macht ihrer Gedanken versklavten und letztlich den Untergang von Atlantis herbeif hrten durch ihre destruktiven Gedanken, auch sie waren eine zeitlang durch das kosmische Gesetz vor zur ckflutenden eigenen Gedanken-Energien gesch tzt.

Als die aufgestiegenen Meister aber sagten **genug** und ihre Hand zur ckzogen, die diese Energien von der Erde zur ckhielt, da fluteten diese Energien mit solch unglaublicher Wucht zur ck auf die Magier als deren Urheber, millionenfach verst rkt durch die Gedanken ihrer Opfer, da ihr Bewu tsein mit solch grenzenloser Angst und unfa barem Entsetzen erf llt wurde, da sie die Kontrolle ber ihr Bewu tsein verloren und sich um mehrere Bewu tseins-Oktaven zur ckgeworfen wiederfanden. Sie liegen heute auf dem Grund des Meeres, eingesperrt in das Bewu tsein der Steine dort. Sie m ssen onen warten und alle Bewu tseins-Oktaven erneut durchlaufen, bis ihr Bewu tsein dereinst wieder zu hnlicher H he aufsteigen kann.

- **Tips f r die Praxis**

- **erm chtige Dich selbst, dann bist Du erm chtigt.** Niemand sonst wird es f r Dich tun. Niemand sonst hat die Macht dazu. Wenn Du es nicht tust, bleibst Du weiterhin machtlos.

- **wissen, wagen, schweigen** - so lautete die Anweisung f r die Praxis in den alten Schulen der Weisheit. Weisheit aber ist ewig, darum geben die Meister auch heute noch den gleichen Rat - **zu wagen, das Wissen anzuwenden und dar ber zu schweigen, warum ?**

- **schweige - und diskutiere nicht mit anderen**, weil selbst der wohlwollendste Mensch durch seine Programmierung so viele Zweifel in Dir zu erwecken vermag, da sich kaum noch Erfolg einstellen kann. Der Avatar Sai Baba gibt dazu dies Beispiel: Wenn Du einen Baum pflanzt, mu t Du einen Zaun darum errichten, weil sonst die Ziegen die junge Pflanze leicht fressen k nnen. Wenn der Baum aber gro

und stark ist, kann er den gleichen Ziegen Schutz und Zuflucht gew&#65533;hren.

•

wisse immer ohne Zweifel - alles was Du in der Praxis tun musst, **wisse einfach**, denn **Wissen ist die st&#65533;rkste Form von Glauben** und solcher Glaube kann wirklich Berge versetzen. Sage daher niemals, **ich versuche, die Pr&#65533;fung zu bestehen**. Du hast sonst unweigerlich programmiert, sie mehrmals zu versuchen, was bedeutet, sie nicht zu bestehen. Sage einfach, **ich wei&#65533;, da&#65533; ich die Pr&#65533;fung m&#65533;helos bestehe** - dann hast Du ihr Bestehen programmiert. Aber h&#65533;te Dich vor insgeheimen Zweifeln an Deinem eigenen Gebot im Bewu&#65533;tsein!

•

wage, das Wissen anzunehmen - denke dar&#65533;ber nach, bringe es in der Praxis zum Einsatz, erf&#65533;lle es durch Deinen Willen mit Leben.

•

erlaube Dir Geduld zu haben, meistere die Illusion der Zeit. Wachstum im Bewu&#65533;tsein kann man beschleunigen, aber nicht erzwingen. Der aufgestiegene Meister Ramtha mu&#65533;te einst 7 Jahre auf einem Felsen sitzen und &#65533;ber seine Erkenntnisse nachdenken, bevor er erleuchtet war. Den endg&#65533;ltigen Aufstieg konnte er erst viele Jahre sp&#65533;ter vollziehen.

•

streiche das Wort unm&#65533;glich aus Deinem Wortschatz - Du kannst alles vollbringen, was immer Du willst. **Im Reich der Gedanken gibt es kein unm&#65533;glich.** Du selbst kannst Dir aber einreden, etwas sei unm&#65533;glich, damit zwingst Du die Unm&#65533;glichkeit einer Sache dann doch in die Existenz, so gewaltig ist Deine Macht im Bewu&#65533;tsein.

•

vergib Dir selbst und anderen - der Vater hat Dir schon vergeben, weil er Dich niemals verurteilt hat, als wie sch&#65533;ndlich Du selbst und andere Deine Handlungen auch bewerten m&#65533;gen. Der Vater, als h&#65533;chste Intelligenz versteht, da&#65533; Du alles nur tust, um zu lernen, um letztendlich zu erkennen, wer Du in Wahrheit bist. Verurteile Dich daher niemals selbst daf&#65533;r, da&#65533; Du lernen wolltest. Verstehe aber dies, **Vergebung ist die g&#65533;ttliche Handlung, die Dich frei macht von R&#65533;ckwirkungen der Vergangenheit. In Wahrheit hast Du nie etwas falsch gemacht, jede Deiner Handlungen war wichtig f&#65533;r Dich, um zu verstehen. Aber erst, wenn Du Dir und anderen vergibst, bist Du frei**. Wie vergibst Du Dir und anderen, indem Du im Bewu&#65533;tsein wei&#65533;t, **ICH BIN das Gesetz der Vergebung, ich vergebe mir jetzt selbst und allen Menschen, die mir jemals unrecht taten**!

•

arbeite mit Deiner Gott-Gegenwart ICH BIN im Herzen. Manche Dinge m&#65533;gen Dir schwer erscheinen, mit **ICH BIN** geht es um vieles leichter. Bedenke, alles was Du tust, kannst Du nur nur so leicht vollbringen, wie Du es selbst im Bewu&#65533;tsein zul&#65533;&#65533;t. Sage daher niemals, **das ist schwierig**, es wird sich sonst als genau so schwierig erweisen, wie Du gesagst hast, Du bist das Gesetz. Gebiete stattdessen **ICH BIN das leichte und m&#65533;helose Vollbringen** und Du wirst die Sache genauso m&#65533;helos und leicht vollbringen, wie Du es als Gebot im Bewu&#65533;tsein vorgegeben hast. Stell Dir einen Raucher vor, er will wirklich aufh&#65533;ren und probiert deshalb alle m&#65533;glichen Sachen aus, warum hat er keinen Erfolg? Weil er im Bewu&#65533;tsein immer noch **Raucher ist**, denn er geht hin und erz&#65533;hlt allen Freunden und Bekannten **ICH BIN Raucher und habe schon alles m&#65533;gliche versucht, schaffe es aber einfach nicht** und genau das hat er programmiert. W&#65533;rde er stattdessen immer nur im Bewu&#65533;tsein festhalten **ICH BIN jetzt Nichtraucher** und sonst weiter nichts tun, dann w&#65533;rde er schnell feststellen, da&#65533; man mit dieser Bewu&#65533;tseins-Einstellung nicht lange weiterrauchen kann.

•

fang einfach an - nimm Anfangs-Schwierigkeiten gelassen hin. &#65533;ndere Dein Denken, fange mit der Transformation im Bewu&#65533;tsein an, ohne an eventuelle Schwierigkeiten zu denken. Wisse, es ist immer jemand da, der Dir hilft, wenn es wirklich n&#65533;tig ist. Sei wie ein Baby, das den ersten Schritt tut, ohne daran zu denken, da&#65533; es ziemlich oft hinfallen wird, bis es laufen kann. Es k&#65533;nnte nie laufen lernen ohne das Vertrauen, da&#65533; da immer eine Mutter ist, die notfalls hilft. Wenn Du einfach anf&#65533;ngst, wird das Dir die n&#65533;tige Kraft und Ausdauer geben und daf&#65533;r sorgen, da&#65533; Du immer klar denkst, im Flu&#65533; bleibst und nicht stecken bleibst.

•

la&#65533; Dich niemals von Zweifeln &#65533;berw&#65533;ltigen - nur Zweifel haben die Macht, alle Deine Gedanken und Ideen zu vereiteln. Denke auch daran, wenn Du in Zeiten von Stre&#65533; an die Komplexit&#65533;t Deiner Probleme denkst, vergr&#65533;&#65533;erst Du nur deren Komplexit&#65533;t.

•

geistige &#65533;bungen sind n&#65533;tzlich - insbesondere am Anfang sind sie deshalb erforderlich, weil Du nur so Dein Bewu&#65533;tsein gen&#65533;gend stark in Bewegung setzen und auszudehnen vermagst. Oberster Grundsatz ist auch hier, **es ist nicht so wichtig, was Du tust - wichtig ist, wer Du dabei bist**, das Bewu&#65533;tsein, die Absicht, aus der heraus Du Deine &#65533;bungen machst. Denke ans Backen eines Kuchens, nicht die Art, wie Du r&#65533;hrst ist wichtig, sondern welche Zutaten Du verwendest. **F&#65533;r geistige &#65533;bungen sind dies die wichtigsten Zutaten:**

•

richte Dein Bewu&#65533;tsein auf das h&#65533;chste Ziel, das Du erreichen m&#65533;chtest, es k&#65533;nnen nat&#65533;rlich auch mehrere Ziele sein. Wenn Dir selbst nichts einf&#65533;llt, nimm ruhig den Machtspruch Jesu **ICH BIN die Auferstehung und das Leben.** Du als Sch&#65533;pfer Deines Lebens hast aber die absolute Freiheit, Dir Dein Ziel selbst

auszusuchen, Du bist Dir da selbst der beste Ratgeber. Beharrst Du stattdessen weiterhin darauf, Rat bei anderen Menschen zu suchen, bleibst Du abh**ngig von diesen.

- **f**hle und empfinde intensiv und tief, was Du im Bewu**tsein bist - denke, f**hle und handle, so gut Du es vermagst, als sei Dein h**chstes Ziel bereits erreicht.**

- **wisse absolut, halte den felsenfesten Glauben aufrecht - alle Deine **bungen und Einstellungen im Bewu**tsein m**ssen zum Ziel f**hren.**

- **akzeptiere Dich selbst und alles Sein ohne Urteil, so wie es ist - das ist grenzenlose, bedingungslose Liebe zu Dir selbst und allem Sein.**

- **Deine **bungen sollten ehrenhaft und der M**he wert sein, sie auf Dich zu nehmen - sonst findest Du keine Hilfe aus den geistigen Welten.**

- **f**hle Dankbarkeit zu allen sichtbaren und unsichtbaren Wesen - sie stehen Dir immer zur Seite, auch wenn Du sie nicht wahrnimmst.**

- **kontrolliere Deine Phantasie - lass ihr nur dann freien Lauf wenn Du sicher bist, da** Du damit nichts unerw**nschtes in Dein Leben ziehst.**

- **errichte einen st**ndigen Licht-Schutz um Dich** und halte ihn bewu**t aufrecht, damit Du in jeder Situation die Kontrolle beh**lst und Dich nicht st**rende Gedanken-Formen **berw**ltigen k**nnen. Visualisiere, wie Du in einer blauen Licht-S**ule stehst, die Dich absolut sch**tzt. Wenn Du f**hlst, da** Du bereits die Kontrolle verloren hast, benutze den Gru** der aufgestiegenen Meister **Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai Tsebaoth**. Du kannst ihn wie ein Mantra benutzen. Es ist nicht nur ein Gru**, sondern auch ein m**chtiger Energie-Code, dem alle subatomaren Teilchen gehorchen, indem sie sich r**umlich innerhalb des Atoms neu anordnen und damit alle Atome Deines K**rpers auf ein h**heres energetisches Niveau heben. Selbst Dein eigener Herzschlag ist in diesen Energie-Code

programmiert. Wenn Du bei der Anrufung einen pyramidalen Brennpunkt ber dem dritten Auge bildest, indem Du die H nde zu einem dreieckigen Dach dar ber formst und dabei den Zusatz-Code **neun neun neun** benutzt, kannst Du direkt das Bewu tsein der Meister auf Dich lenken. Dieser Code ist so m chtig, da er Dich selbst vor negativen Au erirdischen zu sch tzen vermag, denen Du als Mensch sonst wehrlos ausgeliefert w rst.

•

ein gewisses Ritual ist erforderlich, damit Du eines Tages den Zustand des absoluten Seins hervorrufen kannst, ohne den Umweg ber Deinen Verstand. Vielleicht benutzt Du den Gru der aufgestiegenen Meister **Kodoish, Kodoish, Kodoish, Adonai Tsebaoth** als Ritual um Dich einzustimmen und als Abschlu Deiner bungen den Satz **"So sei es!"** um Deine Gebote zu versiegeln, verbunden mit einem Dank an alle sichtbaren und unsichtbaren Helfer.

•

sei immer Herr ber Deine Gedanken, erlaube nicht, da sie Herr ber Dich sind Kontrolliere und ordne Deine Gedanken. Was immer Du denkst hat eine Wirkung, selbst wenn Du das nicht glaubst.

Achte auf Deine Gedanken, denn sie werden Deine Worte.
Achte auf Deine Worte, denn sie werden Deine Taten.
Achte auf Deine Taten, denn sie werden zur Gewohnheit.
Achte auf Deine Gewohnheiten, denn sie werden Dein Charakter.
Achte auf Deinen Charakter, denn er wird Dein Schicksal!

•

akzeptiere alles Leben, alles Sein ohne Urteil, das ist das gr te Geschenk, das Du anderen machen kannst - das ist grenzenlose bedingungslose Liebe zu allem Sein. Bringe allem Leben, allem Sein soviel Liebe und Mitgef hl entgegen, wie Du irgend kannst. **Wenn Du aber etwas trotz allem nicht lieben kannst, dann tue es wenigstens nicht hassen**. Liebe hat die Macht alles zu transformieren, alles zu heilen, alles zu erheben. Nichts und niemand kann sich dieser Macht lange widersetzen. Erkenne die unbesiegbare Macht der Liebe durch Anwendung in der Praxis.

wenn Du das Arme liebst, wird es reich !
wenn Du das Schwache liebst, wird es stark !
wenn du das Kranke liebst, wird es gesund !
wenn du das H liche liebst, wird es sch n !
wenn Du das B se liebst, wird es gut !

Liebe ist alles, Liebe besiegt alles !

•

Damit ganz klar ist, wie Dein Glauben, Deine Absicht, Deine Einstellung im Bewu tsein das Ergebnis Deiner Handlung bestimmt, hier noch eine kleine Geschichte.

Ein junger Mann kam als Sch�ler zu einem gro�en Guru und bat ihn **'Meister, bitte lehre mich, �ber die Wasser des Lebens zu gehen!'** Da sich der Guru gerade bei seiner Meditation gest�rt f�hlte, sagte er nur barsch **'Keine Zeit!'** und wandte sich ab. Der Sch�ler bedankte sich artig und ging, der Guru verga� den Vorfall. Ein Jahr sp�ter aber kam der Sch�ler zur�ck, um sich beim Guru zu bedanken. Der sah ihn leichten Fu�es �ber den breiten Flu� vor seinem Haus kommen, wo es keine Br�cke gab. Verwundert fragte er den Sch�ler **'Wie hast Du das Geheimnis gefunden, �ber die Wasser zu gehen!'** Da sagte der Sch�ler **'Aber Meister, Du selbst hast es mich gelehrt, Du selbst gabst mir das Mantra - Keine Zeit**!' Da fiel der Guru vor seinem Sch�ler auf die Knie, weil er dessen g�ttliche Gr��e erkannte - offenbart im absoluten Vertrauen und absoluten Glauben an die Worte seines Gurus.

Das Leben ist eine Herausforderung, nimm sie an.
Das Leben ist Liebe, lebe sie.
Das Leben ist ein Traum, erkenne es.
Das Leben ist ein Spiel, spiele es!
(Sathya Sai Baba)

Weiterf�hrende Links

Geheimnis des Bewu�tseins-Feldes (Matrix)	-	Wissenschaft best�tigt Wirkung von Gedanken und Gef�hlen >> (video Vortrag)
Geheimnis der DNS Doppel-Helix	-	Geist st�rker als Gene >> (video Vortrag)
Geheimnis des ICH BIN	-	33 Reden �ber ICH BIN
Geheimnis der Dualit�t, die Singularit�t	-	die Ausnahme, das Opfer, das schwarze Loch
Geheimnis von Illusion und Wirklichkeit	-	Dialog mit Gott
Geheimnis der Liebe = Freiheit im Bewu�tsein	-	Gedanken des Avatars **Sai Baba** �ber Liebe
Geheimnis der Einheit mit Gott	-	Paramahansa Yogananda - Autobiographie eines Yogi
Geheimnisse des Jenseits	-	Kommunikation mit Lichtboten - Medialer Friedenskreis / **Menetekel**
Geheimnis des Urantia Buchs	-	Zentral-Universum, Super-Universen, Lokal-Universum, Geschichte der Erde, Leben Jesu
Geheimnis g�ttlicher Hilfe (pdf-File)	-	Sutra vom goldenen Licht
Geheimnis der Wirkung von Gedanken/Gebeten	-	Sichtbarmachung gedanklicher Wirkungen
Geheimnisse offenbart in einem Fund-Objekt	-	Gedanken-Splitter eines Intensiv-Seminars

---

back